LUF 8M132



English

Operating instructions

DISHWASHER - Contents



Deutsch

Gebrauchsanleitung

GESCHIRRSPÜLER – Inhaltsverzeichnis



EN Precautions and advice

⚠ This appliance was designed and manufactured in compliance with international safety standards. The following information has been provided for safety reasons and should be read carefully.

Keep this instruction manual in a safe place for future reference. If the appliance is sold, given away or moved, make sure the manual is kept with the machine.

Read the instructions carefully, as they include important information on safe installation, use and maintenance.

This appliance was designed for domestic use or similar applications, for example:
- farmhouses;
- use by guests in hotels, motels and other residential settings;
- bed & breakfasts.

Remove the appliance from all packaging and make sure it was not damaged during transportation. If it was damaged, contact the retailer and do not proceed any further with the installation process.

General safety

- This appliance should not be operated by children younger than 8 years, people with reduced physical, sensory or mental capacities, or inexperienced people who are not familiar with the product, unless they are given close supervision or instructions on how to use it safely and are made aware by a responsible person of the dangers its use might entail.
- Children must not play with the appliance.
- It is the user's responsibility to clean and maintain the appliance. Children should never clean or maintain it unless they are given supervision.
- The appliance was designed for domestic use inside the home and is not intended for commercial or industrial use.
- The appliance must be used to wash domestic crockery in accordance with the instructions in this manual.
- The appliance must not be installed outdoors, even in covered areas. It is extremely dangerous to leave the machine exposed to rain and storms.
- Do not touch the appliance when barefoot.
- When unplugging the appliance always pull the plug from the mains socket. Do not pull on the cable.
- The water supply tap must be shut off and the plug should be removed from the electrical socket at the end of every cycle and before cleaning the appliance or carrying out any maintenance work.
- The maximum number of place settings is shown in the product sheet.
- If the appliance breaks down, do not under any circumstances touch the internal parts in an attempt to perform the repair work yourself.
- Do not lean or sit on the open door: this may cause the appliance to overturn.
- The door should not be left open as it may create a dangerous obstacle.
- Keep detergent and rinse aid out of reach of children.
- The packaging material should not be used as a toy.
- Knives and other utensils with sharp edges must be placed either with the points/blades facing downwards in the cutlery basket or horizontally on the tip-up compartments or in the tray/third basket, if available.

Disposal

- To dispose of any packaging materials, follow local legislation so that the packagings may be reused.
- The European Directive 2012/19/EU relating to Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE) states that household appliances should not be disposed of using the normal solid urban waste cycle. Exhausted appliances should be collected separately in order to optimise the cost of reusing and recycling the materials inside the machine, while preventing potential damage to the atmosphere and public health. The crossed-out dustbin symbol shown on all products reminds the owners of their obligations regarding separated waste collection.
  For further information relating to the correct disposal of household appliances, owners may contact the relevant public authority or the local appliance dealer.

Saving energy and respecting the environment

Saving water and energy

- Only begin a wash cycle when the dishwasher is full. While waiting for the

dishwasher to be filled, prevent unpleasant odours with the Soak cycle *(if available, see Wash Cycles).*

- Select a wash cycle that is suited to the type of crockery and to the soil level using the Table of Wash Cycles:
  - For dishes with a normal soil level, use the Eco wash cycle, which guarantees low energy and water consumption levels.
  - If the load is smaller than usual activate the Half Load option *(see Special wash cycles and options, if available).*
- If your electricity supply contract gives details of electricity-saving time bands, run the wash cycles when electricity prices are lower. The Delayed Start option can help you organise the wash cycles accordingly *(see Special wash cycles and options, if available).*

DE Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise

⚠ Das Gerät wurde nach den strengsten internationalen Sicherheitsvorschriften konzipiert und hergestellt. Nachstehende Hinweise werden aus Sicherheitsgründen angegeben und sollten aufmerksam gelesen werden.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie sie jederzeit zu Rate ziehen können. Im Falle eines Verkaufs, einer Übergabe oder eines Umzugs muss sie dem Gerät stets beiliegen.

Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch, denn sie liefern wichtige Informationen hinsichtlich der Installation, des Gebrauchs und der Sicherheit.

Dieses Gerät wurde für den Hausgebrauch oder ähnliche Anwendungen konzipiert, zum Beispiel:
- Bauernhäuser
- Nutzung durch Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnbereichen
- Frühstückspensionen

Nehmen Sie das Verpackungsmaterial ab und prüfen Sie Ihr Gerät auf eventuelle Transportschäden. Schließen Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung bitte nicht an, sondern fordern Sie den Kundendienst an.

Allgemeine Sicherheit

- Dieses Haushaltsgerät darf von Kindern ab acht Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung und der notwendigen Kenntnis verwendet werden, vorausgesetzt, sie werden streng von einer verantwortungsbewussten Person überwacht oder sie haben eine ausreichende Einweisung in die sichere Nutzung des Geräts erhalten und die damit verbundenen Gefahren verstanden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Reinigung und die Wartung des Geräts müssen vom Benutzer ausgeführt werden. Diese Arbeiten dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern ausgeführt werden.
- Dieses Gerät ist für den nicht professionellen Einsatz in privaten Haushalten bestimmt.
- Das Gerät darf nur zum Spülen von Haushaltsgeschirr und gemäß den Anleitungen dieses Handbuchs verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht im Freien aufgestellt werden, auch nicht, wenn es sich um einen geschützten Platz handelt. Es ist äußerst gefährlich, das Gerät Regen und Gewittern auszusetzen.
- Berühren Sie den Geschirrspüler nicht, wenn Sie barfuß sind.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Netzkabel aus der Steckdose, sondern nur am Netzstecker selbst.
- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten muss am Ende jedes Zyklus der Wasserhahn zugedreht und der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Die höchstzulässige Anzahl an Gedecken ist auf dem Produktdatenblatt angegeben.
- Versuchen Sie bei etwaigen Störungen keinesfalls, Innenteile selbst zu reparieren.
- Stützen Sie sich und setzen Sie sich nicht auf die offen stehende Gerätetür; das Gerät könnte umkippen.
- Die Gerätetür sollte nicht offen gelassen werden, da man darüber stolpern könnte.
- Bewahren Sie das Spülmittel und den Klarspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder.
- Messer und anderes Besteck mit scharfen Kanten müssen mit der Spitze/Klinge nach unten in den Besteckkorb gegeben oder horizontal auf die Klappfächer oder auf das Tablett/den dritten Korb gelegt werden, sofern dies bei Ihrem Modell vorhanden ist.

Entsorgung

- Befolgen Sie die lokalen Vorschriften; Verpackungsmaterial kann wiederverwertet werden.
- Die europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) sieht vor, dass Haushaltsgeräte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Altgeräte müssen getrennt gesammelt werden, um die Rückführung und das Recycling der Materialen zu optimieren, aus denen die Geräte hergestellt sind, und um mögliche Belastungen der Gesundheit und der Umwelt zu verhindern. Das Mülleimersymbol ist auf allen Produkten dargestellt, um an die Verpflichtung zur getrennten Abfallsammlung zu erinnern.
  Für weitere Informationen hinsichtlich der ordnungsgemäßen Entsorgung von Haushaltsgeräten wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die zuständige kommunale Stelle.

Energie sparen und Umwelt schonen

Wasser und Strom sparen

- Setzen Sie den Geschirrspüler nur bei voller Ladung in Betrieb. Um in der Zwischenzeit, d. h. bis das Gerät ganz gefüllt ist, die Bildung unangenehmer Gerüche zu vermeiden, setzen Sie den Einweichzyklus in Gang *(sofern verfügbar – siehe Spülprogramme)*.
- Wählen Sie ein für das zu spülende Geschirr und den Verschmutzungsgrad geeignetes Programm. Ziehen Sie hierzu die Programmtabelle zu Rate:
  - Verwenden Sie für normal verschmutztes Geschirr das umweltfreundliche Sparprogramm Eco, das einen niedrigen Wasser- und Stromverbrauch gewährleistet.
  - Aktivieren Sie bei geringfügiger Beschickung die Option Halbe Füllung *(sofern verfügbar – siehe Sonderprogramme und Optionen)*.
- Sieht Ihr Stromliefervertrag Billigstromzeiten vor, empfiehlt sich, das Gerät in diesen Zeiten in Betrieb zu setzen. Die Option Verzögerter Start kann dabei helfen, die Spülgänge entsprechend zu organisieren *(sofern verfügbar – siehe Sonderprogramme und Optionen)*.



Assistance

Before contacting Assistance:

- Check whether the problem can be resolved using the Troubleshooting guide *(see Troubleshooting)*.
- Restart the programme to check whether the problem has ceased to exist.
- If the problem persists, contact the Authorised Technical Assistance Service.

⚠ **Never use the services of unauthorised technicians.**

Please have the following information to hand:

- The type of malfunction.
- The appliance model (Mod.).
- The serial number (S/N).

This information can be found on the appliance data plate *(see Description of the appliance)*.

DE

Kundendienst

Bevor Sie den Kundendienst anfordern:

- sollten einige Kontrollen vorab selbst durchgeführt werden *(siehe Störungen und Abhilfe)*.
- Starten Sie das Programm erneut, um sicherzustellen, dass die Störung behoben wurde.
- Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

⚠ **Beauftragen Sie bitte niemals unbefugtes Personal.**

Geben Sie bitte Folgendes an:

- die Art der Störung
- das Gerätemodell (Mod.)
- die Seriennummer (S/N).

Diese Informationen können Sie auf dem am Gerät befindlichen Typenschild ablesen *(siehe Beschreibung Ihres Geschirrspülers)*.



EN Product Data (product fiche)

Product Fiche	
Brand	**HOTPOINT ARISTON**
Model	**LUF 8M132**
Rated capacity in standard place settings (1)	**14**
Energy efficiency class on a scale from A+++ (low consumption) to D (high consumption)	A+++
Energy consumption per year in kWh (2)	237
Energy consumption of the standard cleaning cycle in kWh	0.83
Power consumption of the off-mode in W	0.5
Power consumption of the left-on mode in W	5.0
Water consumption per year in litres (3)	2520
Drying efficacy class on a scale from G (low efficacy) to A (high efficacy)	A
Programme time for standard cleaning cycle in minutes	190
The duration of the left-on mode in minutes	12
Noise in dB(A) Re 1pW	42
Built-in model	Yes

NOTES

1) The information on the label and fiche relates to the standard cleaning cycle, this programme is suitable to clean normally soiled tableware and it is the most efficient programme in terms of combined energy and water consumption. The standard cleaning cycle corresponds to the Eco cycle.

2) Based on 280 standard cleaning cycles using cold water fill and the consumption of the low power modes. Actual energy consumption depends on how the appliance is used.

3) Based on 280 standard cleaning cycles. Actual water consumption depends on how the appliance is used.

DE Datenblatt

Datenblatt	
Marke	**HOTPOINT ARISTON**
Modell	**LUF 8M132**
Nennkapazität in Standardgedecken für den Standardreinigungszyklus (1)	**14**
Energieeffizienzklasse (A+++ niedriger Verbrauch) bis D (hoher Verbrauch)	A+++
Energieverbrauch pro Jahr in kWh (2)	237
Energieverbrauch Standardreinigungszyklus in kWh	0.83
Gewichtete Leistungsaufnahme im Aus-Zustand in W	0.5
Gewichtete Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand in W	5.0
Wasserverbrauch pro Jahr in Liter (3)	2520
Trocknungseffizienzklasse (A höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)	A
Programmdauer des Standardreinigungszyklus in Minuten	190
Dauer des unausgeschalteten Zustands nach Programmende	12
Luftschallemissionen dB(A) re 1pW	42
Einbaugerät	Ja

HINWEIS

1) Angabe auf Grundlage von 280 Standardreingungszyklen bei Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

2) Die Angaben beziehen sich auf den Standardreinigungszyklus. Dieses Programm eignet sich zur Reingung von normal verschmutztem Geschirr und ist am effizientesten in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch. Der Standardreingungszyklus entspricht dem Eco Zyklus.

3) Angabe auf Grundlage von 280 Standardreingungszyklen. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

Installation

EN

⚠ If the appliance must be moved at any time, keep it in an upright position; if absolutely necessary, it may be tilted onto its back.

Connecting the water supply

⚠ Adaptation of the water supply for installation should only be performed by a qualified technician.

The water inlet and outlet hoses may be positioned towards the right or the left in order to achieve the best possible installation.
Make sure the dishwasher does not bend or squash the hoses.

Connecting the water inlet hose

- To a 3/4" gas cold or hot water connection point (max. 60°C).
- Run the water until it is perfectly clear.
- Screw the inlet hose tightly into position and turn off the tap.

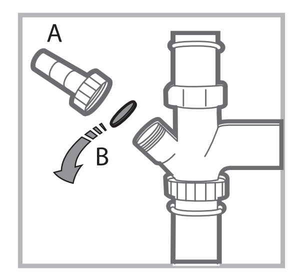
⚠ If the inlet hose is not long enough, contact a specialist store or an authorised technician *(see Assistance)*.

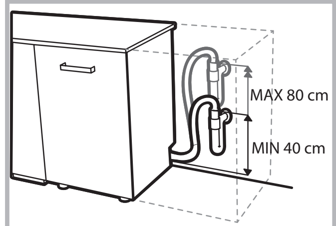
⚠ The water pressure must be within the values indicated in the Technical Data table - otherwise the dishwasher may be function properly.

⚠ Make sure the hose is not bent or compressed.

Connecting the water outlet hose

Connect the outlet hose to a drain duct with a minimum diameter of 2 cm. (A)
The outlet hose connection must be at a height ranging from 40 to 80 cm from the floor or surface where the dishwasher rests.





Before connecting the water outlet hose to the sink drain, remove the plastic plug (B).

Anti-flooding protection

To ensure floods do not occur, the dishwasher:
- is provided with a special system which blocks the water supply in the event of anomalies or leaks from inside the appliance.
Some models are also equipped with the supplementary safety device **New Acqua Stop***, which guarantees anti-flooding protection even in the event of a supply hose rupture.

WARNING: HAZARDOUS VOLTAGE!

Under no circumstances should the water inlet hose be cut as it contains live electrical parts.

Electrical connection

Before inserting the plug into the electrical socket, make sure that:
- The socket is **earthed** and complies with current regulations;
- the socket can withstand the maximum load of the appliance as shown on the data plate located on the inside of the door
(see chapter Description of the appliance);
- The power supply voltage falls within the values indicated on the data plate on the inside of the door.
- The socket is compatible with the plug of the appliance. If this is not the case, ask an authorised technician to replace the plug (*see Assistance*). Do not use extension cables or multiple sockets.

⚠ Once the appliance has been installed, the power supply cable and the electrical socket should be easily accessible.

⚠ The cable should not be bent or compressed.

⚠ If the power supply cable is damaged, have it replaced by the manufacturer or its authorised Technical Assistance Service in order to prevent all potential hazards. *(See Assistance)*

⚠ The Company shall not be held responsible for any incidents, if these regulations are not observed.

Positioning and levelling

1. Position the dishwasher on a level sturdy floor. If the floor is uneven, the front feet of the appliance may be adjusted until it reaches a horizontal position. If the appliance is levelled correctly, it will be more stable and much less likely to move or cause vibrations and noise while it is operating.

2. Before recessing the dishwasher, stick the adhesive transparent strip* under the wooden shelf in order to protect it from any condensation which may form.

3. Place the dishwasher so that its sides or back panel are in contact with the adjacent cabinets or the wall. This appliance can also be recessed under a single worktop* *(see the Assembly instruction sheet)*.

4*. To adjust the height of the rear foot, turn the red hexagonal bushing on the lower central part at the front of the dishwasher using a hexagonal spanner with an opening of 8 mm. Turn the spanner in a clockwise direction to increase the height and in an anticlockwise direction to decrease it. *(see Building-in instruction sheet attached to the documentation)*

* Only available in selected models.

Advice regarding the first wash cycle

After the installation, remove the stoppers from the racks and the retaining elastic elements from the upper rack *(if any).*

Water softener settings

Before starting the first wash cycle, set the hardness level of the water from the mains supply. *(see chapter Rinse aid and refined salt).*
First load the softener tank with water, then introduce about 1 kg of salt. It is perfectly normal for water to flow out.
As soon as this procedure is complete, run a wash cycle.
Only use salt that has been specifically designed for dishwashers.
After the salt has been poured into the machine, the LOW SALT indicator light* switches off.

⚠ If the salt container is not filled, the water softener and the heating element may be damaged as a result.

Technical data	
Dimensions	width 59.5 cm height 82 cm depth 57 cm
Capacity	**14** standard place-settings
Water supply pressure	0,05 ÷ 1MPa (0.5 ÷ 10 bar) 7,25 psi – 145 psi
Power supply voltage	See appliance data plate
Total absorbed power	See appliance data plate
Fuse	See appliance data plate
CE	This dishwasher conforms to the following European Community Directives: -2006/95/EC (Low Voltage) -2004/108/EC (Electromagnetic Compatibility) -2009/125/EC (Comm. Reg. 1016/2010) (Ecodesign) -97/17/EC (Labelling) -2012/19/CE Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)

The machine has a buzzer/set of tones *(depending on the dishwasher model)* **to inform the user that a command has been implemented: power on, cycle end etc.**

The symbols/indicator lights/LEDs on the control panel/display may vary in colour and may have a flashing or fixed light *(depending on the dishwasher model).*

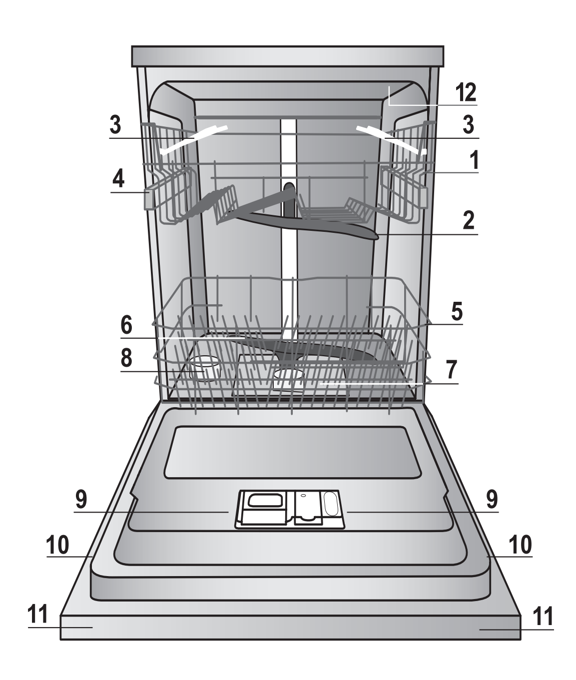
The display* provides useful information concerning the type of wash cycle, drying/wash-cycle phase, remaining time, temperature etc.

* Only available in selected models.

Description of the appliance

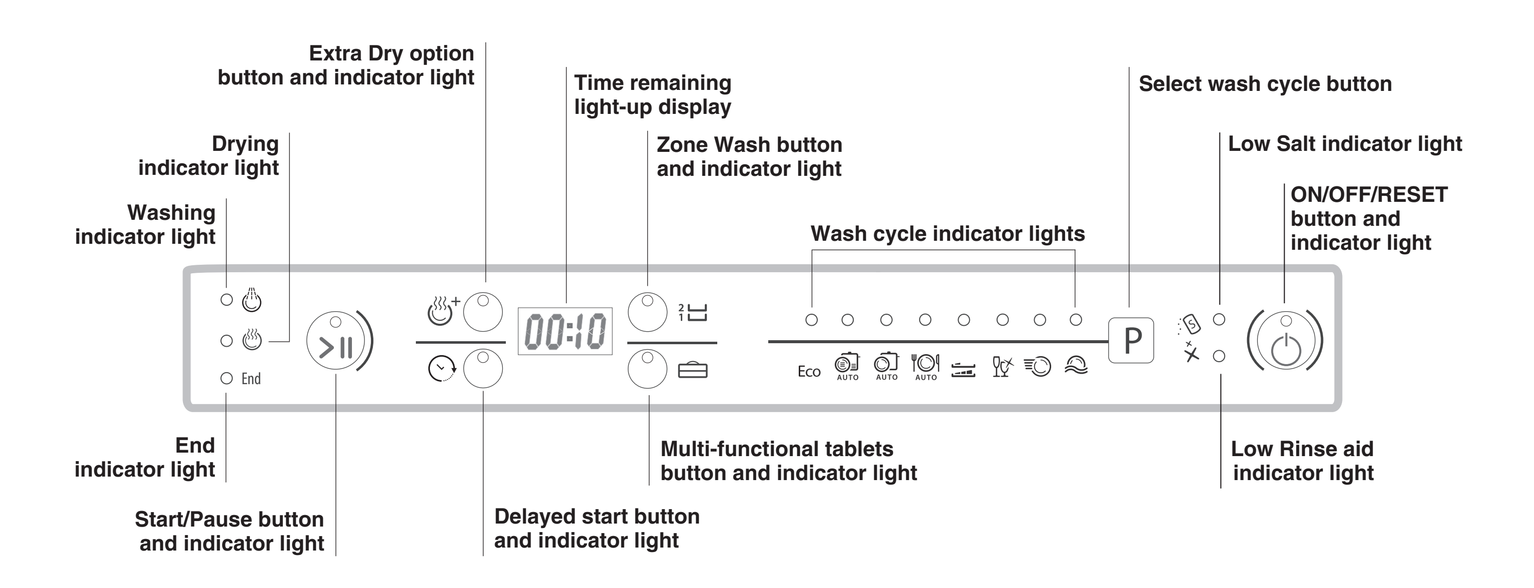
EN

Overall view



1. Upper rack
2. Upper sprayer arm
3. Tip-up compartments
4. Rack height adjuster
5. Lower rack
6. Lower sprayer arm
7. Washing filter
8. Salt dispenser
9. Detergent dispenser and rinse-aid dispenser
10. Data plate
11. Control panel***
12. Turbo Dry*

Control panel



***Only in completely built-in models.
* Only available in selected models.

The number and type of wash cycles and options may vary depending on the dishwasher model.

Refined Salt and Rinse Aid



EN

Only use products which have been specifically designed for dishwashers. Do not use table salt or industrial salt. Follow the instructions given on the packaging.

If you are using a multi-function product, we recommend that you add salt in any case, especially if the water is hard or very hard. *(Follow the instructions given on the packaging.)*

If you do not add salt or rinse aid, the LOW SALT* and LOW RINSE AID* indicator lights will remain lit.

Measuring out the refined salt

The use of salt prevents the formation of LIMESCALE on the dishes and on the machine's functional components.

• It is important that the salt dispenser be never empty.

• It is important to set the water hardness.

The salt dispenser is located in the lower part of the dishwasher *(see Description)* and should be filled:

- When the LOW RINSE AID indicator light in the control panel is lit *;
- When the green float* on the cap of the salt dispenser is no longer visible.
- See autonomy in the water hardness table.



1. Remove the lower rack and unscrew the container cap (anticlockwise).
2. Only the first time you do this: fill the water dispenser up to the edge.
3. Position the funnel *(see figure)* and fill the salt container right up to its edge (approximately 1 kg); it is not unusual for a little water to leak out.
4. Remove the funnel and wipe any salt residue away from the opening; rinse the cap under running water and then screw it on.

It is advisable to perform this procedure every time you add salt to the container.

Make sure the cap is screwed on tightly, so that no detergent can get into the container during the wash cycle (this could damage the water softener beyond repair).

Whenever you need to add salt, we recommend carrying out the procedure before the washing cycle is started.

Setting the water hardness

For perfect water softener operation, it is essential that the adjustment be based on the water hardness in your house. Ask your local water supplier for this information. The factory setting is for medium water hardness.

• Switch the dishwasher on using the On/Off button.

• Switch it off using the On/Off button

• Hold down button **P** for 5 seconds until you hear a beep.

• Switch it on using the On/Off button

• The current selection level number and salt indicator light flash.

• Press button **P** to select the desired hardness level *(see hardness table).*

• Switch it off using the On/Off button

• Setting is complete!

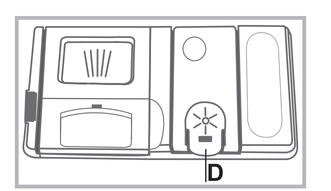
Water Hardness Table				Average autonomy salt dispenser with 1 wash cycle per day
level	°dH	°fH	mmol/l	months
1	0 - 6	0 - 10	0 - 1	7 months
2	6 - 11	11 - 20	1.1 - 2	5 months
3	12 - 17	21 - 30	2.1 - 3	3 months
4	17 - 34	31 - 60	3.1 - 6	2 months
5*	34 - 50	61 - 90	6.1 - 9	2/3 weeks
For values between 0°f and 10°f, we do not recommend the use of salt. A setting of 5 may increase cycle duration.				

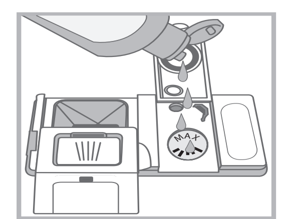
(°dH = hardness measured in German degrees - °f = hardness measured in French degrees – mmol/l = millimoles per litre)

Measuring out the rinse aid

Rinse aid makes dish DRYING easier. The rinse aid dispenser should be filled:

- When the LOW RINSE AID indicator light on the panel/display is lit *;
- When the dark optical indicator* on the dispenser door **"D"** becomes transparent.





1. Open the dispenser **"D"** by pressing and pulling up the tab on the lid;
2. Carefully introduce the rinse aid as far as the maximum reference notch in the filling space - avoid spilling it. If this happens, clean the spill immediately with a dry cloth.
3. Press the lid down until you hear a click to close it.

NEVER pour the rinse aid directly into the tub.

Adjusting the amount of rinse aid

If you are not completely satisfied with the drying results, you may want to adjust the quantity of rinse aid used.

• Switch the dishwasher on using the On/Off button.

• Switch it off using the On/Off button

• Press button **P** three times - a beep will be heard.

• Switch it on using the On/Off button

• The current selection level number and rinse aid indicator light flash.

• Press button **P** to select the level of rinse aid quantity to be supplied.

• Switch it off using the On/Off button

• Setting is complete!

If the rinse aid level is set to ZERO, the rinse aid will not be supplied and the low rinse aid indicator light will not be lit if you run out of it.

A maximum of 4 levels can be set according to the dishwasher model. The factory setting is for a medium level.

• If you see bluish streaks on the dishes, set a low number (1-2).

• If there are drops of water or limescale marks on the dishes, set a high number (3-4).



* Only available in selected models.

Loading the racks

EN

Tips

Before loading the racks, remove all food residues from the crockery and empty liquids from glasses and containers. **No preventive rinsing is needed under running water.**

Arrange the crockery so that it is held in place firmly and does not tip over; and arrange the containers with the openings facing downwards and the concave/convex parts placed obliquely, thus allowing the water to reach every surface and flow freely.

Make sure that the lids, handles, trays and frying pans do not prevent the sprayer arms from rotating. Place any small items in the cutlery basket.

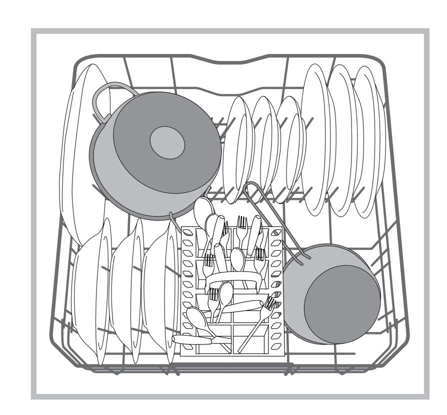
Since plastic dishes and non-stick frying pans usually retain more water drops, their drying will be not so good as that of ceramic or stainless-steel dishes.

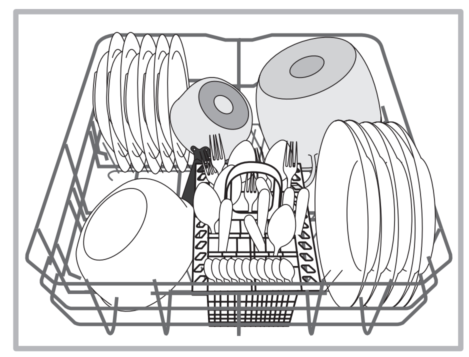
Lightweight items such as plastic containers should be placed in the upper rack and arranged so that they cannot move.

After loading the appliance, make sure that the sprayer arms can rotate freely.

Lower rack

The lower rack can hold pans, lids, dishes, salad bowls, cutlery etc. Large plates and lids should ideally be placed at the sides.

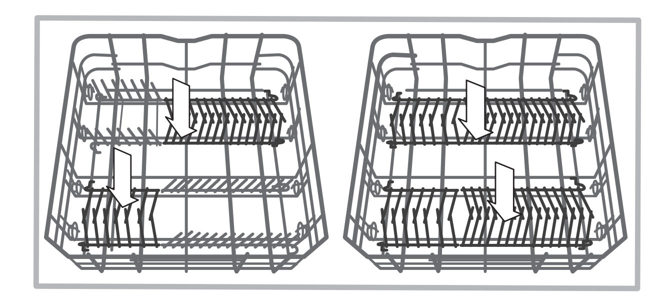




Very soiled dishes and pans should be placed in the lower rack because in this sector the water sprays are stronger and allow a higher washing performance.

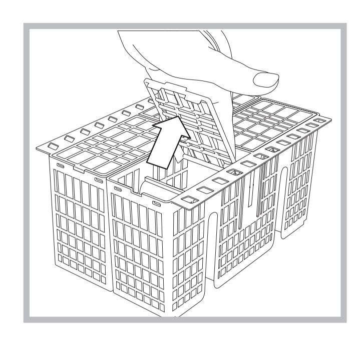
*Only available in selected models with different numbers and positions.

Several dishwasher models are fitted with tip-up sectors*. They can be used in a vertical position when arranging dishes or in a horizontal position (lower) to load pans and salad bowls easily.



Cutlery basket

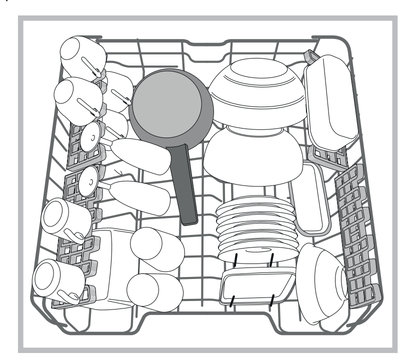
The modular basket is equipped with top grilles for improved cutlery arrangement. The cutlery basket should be positioned **only** at the front of the lower rack



⚠ Knives and other utensils with sharp edges must be placed in the cutlery basket with the points facing downwards or they must be positioned horizontally in the tip-up compartments on the upper rack

Upper rack

Load this rack with delicate and lightweight crockery such as glasses, cups, saucers and shallow salad bowls.



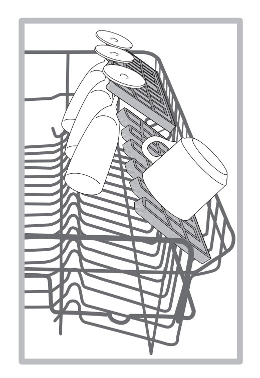
Several dishwasher models are fitted with tip-up sectors*. They can be used in a vertical position when arranging tea/ dessert saucers or in a lower position to load bowls and food containers.



EN

Tip-up compartments with adjustable position

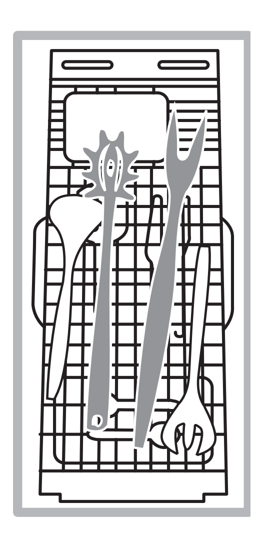
The side tip-up compartments can be positioned at three different heights to optimize the arrangement of crockery inside the rack. Wine glasses can be placed safely in the tip-up compartments by inserting the stem of each glass into the corresponding slots.

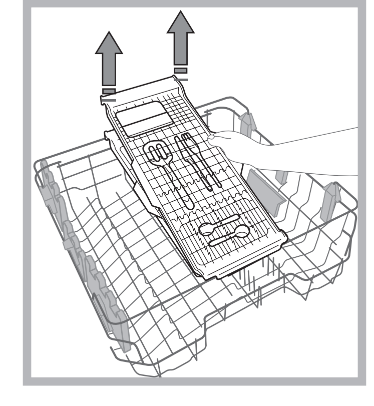


For optimum drying results incline the tip-up compartments more. To change the inclination, pull up the tip-up compartment, slide it slightly and position it as you wish.

Cutlery tray*

Some dishwasher models are fitted with a sliding tray which can be used to hold serving utensils or small cups. For optimum washing performance avoid positioning bulky crockery directly below the tray. The cutlery tray can be removed *(see Figure).*





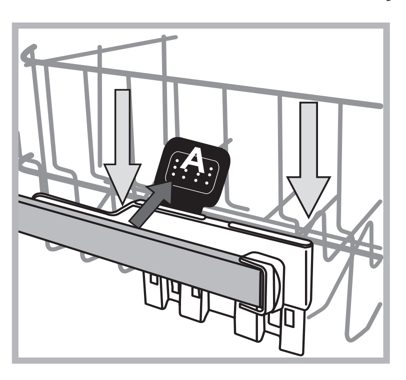
The upper rack can be adjusted for height based on requirements: high position to place bulky crockery in the lower rack and low position to make the most of the tip-up compartments/sectors by creating more space upwards.

Adjusting the height of the upper rack

In order to make it easier to arrange the crockery, the upper rack may be moved to a higher or lower position.

The height of the upper rack should be adjusted WHEN THE RACK IS EMPTY.

NEVER raise or lower the rack on one side only.



If the rack is equipped with a **Lift-Up device*** *(see figure)*, lift it up by holding its sides. To restore the lower position, press the levers (**A**) at the sides of the rack and follow the rack down.

Unsuitable crockery

- Wooden crockery and cutlery.
- Delicate decorated glasses, artistic handicraft and antique crockery. Their decorations are not resistant.
- Parts in synthetic material which do not withstand high temperatures.
- Copper and tin crockery.
- Crockery soiled with ash, wax, lubricating grease or ink.

The colours of glass decorations and aluminium/silver pieces can change and fade during the washing process. Some types of glass (e.g. crystal objects) can become opaque after a number of wash cycles too.

Damage to glass and crockery

Caused by:

- Type of glass and glass production process.
- Chemical composition of detergent.
- Water temperature of rinse cycle.

Tips:

- Only use glasses and porcelain guaranteed by the manufacturer as dishwasher safe.
- Use a delicate detergent suitable for crockery.
- Collect glasses and cutlery from the dishwasher as soon as the wash cycle is over.

* Only available in selected models.

Detergent and dishwasher use

EN

Starting the dishwasher

1. Turn the water tap on.
2. Press the ON/OFF button:
3. Open the door and pour in a suitable amount of detergent.
4. Load the racks *(see Loading the racks)* and shut the door.
5. Select the wash cycle by the **P** button.
6. Select the wash options* *(see Special wash cycles and options.)*
7. Start the cycle by pressing the Start/Pause button: a beep sounds to signal the start of the wash cycle. The washing indicator light goes on and the time remaining until the end of the cycle is displayed.
8. At the end a few beeps signal the end of the washing cycle and the **END** indicator light goes on. Switch off the appliance by pressing the ON/OFF button, shut off the water tap and unplug the appliance from the electricity socket.
9. Wait a few minutes before removing the crockery to avoid getting burnt. Unload the racks, beginning with the lower level.

⚠ **- The machine will switch off automatically during long periods of inactivity in order to minimise electricity consumption.**

⚠ **AUTO WASH CYCLES***: some models of dishwasher are equipped with a special sensor which can be used to assess the level of soiling and automatically select the most efficient and economic wash cycle accordingly. The duration of the auto wash cycles may vary due to the operation of the sensor.

Changing a wash cycle in progress

If a mistake was made in the wash cycle selection process, it is possible to change the cycle provided that it has only just begun: once the wash cycle has started, in order to change the wash cycle switch off the machine by pressing and holding the ON/OFF/Reset button. Switch it back on using the same button and select the desired wash cycle and options.

Adding extra crockery

Press the Start/Pause button (the corresponding indicator light will flash). Open the door, taking care to avoid the escaping steam, and place the crockery inside the appliance. Press the Start/Pause button (fixed light): the cycle will resume after the beep.

⚠ If the Start/Pause button is pressed so as to pause the machine, both the wash cycle and the Delayed Start function (if selected) are interrupted.
At this stage the wash cycle cannot be changed.

Accidental interruptions

If the door is opened during the wash cycle, or if there is a power cut, the cycle stops. It starts again from the point at which it was interrupted once the door has been shut or once the electricity supply is restored.

* Only available in selected models.

Measuring out the detergent

A good wash result also depends on the correct amount of detergent being used. Exceeding the stated amount does not result in a more effective wash and increases environmental pollution.

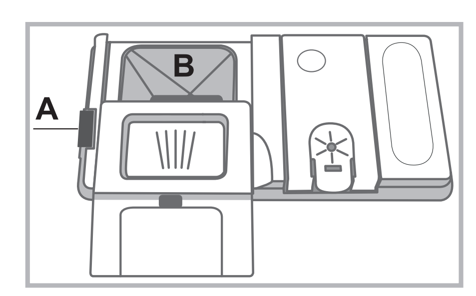
Based on how soiled the items are, the amount can be adjusted to individual cases using powder or liquid detergent.
In the case of normally soiled items, use approximately either 35 gr (powder detergent) or 35 ml (liquid detergent). If tablets are used, one tablet will be enough.

If the crockery is only lightly soiled or if it has been rinsed with water before being placed in the dishwasher, reduce the amount of detergent used accordingly.

For good washing results also follow the instructions shown on the detergent box.

For further questions please ask the detergent producers.

To open the detergent dispenser use the opening device "A".



Introduce the detergent into the dry dispenser "B" only. Place the amount of detergent for pre-washing directly inside the tub.

1. When measuring out the detergent refer to the Table of wash cycles to add the proper quantity. Compartment **B** comprises a level showing the maximum quantity of liquid or powder detergent that can be added to each cycle.

2. Remove detergent residues from the edges of the dispenser and close the cover until it clicks.

3. Close the lid of the detergent dispenser by pulling it up until the closing device is secured in place.
The detergent dispenser automatically opens up at the right time according to the wash cycle.

If all-in-one detergents are used, we recommend using the TABS option, because it adjusts the cycle so that the best washing and drying results are always achieved.

⚠ **Only use detergent which has been specifically designed for dishwashers.**

DO NOT USE washing up liquid.

Using excessive detergent may result in foam residues remaining in the machine after the cycle has ended.

To achieve the best washing and drying results, the combined use of detergent, rinse aid liquid and refined salt is required.

We recommend using detergents that do not contain phosphates or chlorine, as these products are harmful to the environment.

Wash cycles



EN

Wash-cycle data is measured under laboratory conditions according to European Standard EN 50242.
Based on the different conditions of use, the wash-cycle duration and data can change.

⚠ **The number and type of wash cycles and options may vary depending on the dishwasher model.**

Wash cycle	Wash cycle which include drying	Options	Approximate duration of wash cycles	Water consumption (l/cycle)	Energy consumption (KWh/cycle)
Eco	Yes	Delayed start – Tabs – Extra Dry	03:10’	9,0	0,83
Auto Intensive AUTO	Yes	Delayed start – Tabs – Extra Dry – Zone wash	02:00’ - 03:10’	14,0 - 15,5	1,40 - 1,70
Auto Normal AUTO	Yes	Delayed start – Tabs – Extra Dry – Zone wash	01:30’ - 02:30’	14,5 – 16,0	1,15 - 1,30
Auto Fast AUTO	No	Delayed start – Tabs	00:40’ - 01:20’	13,0 - 14,5	1,15- 1,25
Duo Wash	Yes	Delayed start – Tabs – Extra Dry	02:00’	18,0	1,25
Delicate	Yes	Delayed start – Tabs – Extra Dry	01:40’	11,0	1,05
Express 30’	No	Delayed start – Tabs	00:30’	9,0	0,50
Soak	No	Delayed start	00:12’	4,5	0,01

Instructions on wash-cycle selection and detergent dosage

1. The ECO wash cycle is the standard cycle to which the energy label data refers. It can be used to wash crockery with a normal soil level and is the most efficient cycle in terms of energy and water consumption for this type of crockery. 29 gr/ml + 6 gr/ml** – 1 Tab (**Quantity of pre-washing detergent)

2. Heavily soiled dishes and pans (not to be used for delicate items). 35 gr/ml – 1 Tab

3. Normally soiled pans and dishes. 29 gr/ml + 6 gr/ml** – 1 Tab

4. Limited quantity of daily soiling (ideal for 4 place settings) 25 gr/ml – 1 Tab

5. Wash spread over the two racks: delicate for crystal and glasses on the upper rack and heavy duty for the pans on the lower rack. 35 gr/ml – 1 Tab

6. Cycle for delicate items, which are more sensitive to high temperatures 35 gr/ml – 1 Tab

7. Fast cycle to be used for slightly dirty dishes (ideal for 2 place settings) 25 gr/ml – 1 Tab

8. Pre-wash while awaiting completion of the load with the dishes from the next meal. No detergent.

Standby consumption: Left-on mode consumption: 5 W - Off mode consumption: 0.5 W.

Special wash cycles and Options

EN

Notes:
Optimum performance levels when using the “Fast" and "Express 30’” cycles can be achieved by respecting the specified number of place settings.

To reduce consumption even further, only run the dishwasher when it is full.

Note for Test Laboratories: for information on comparative EN testing conditions, please send an email to the following address: ASSISTENZA_EN_LVS@indesitcompany.com

Wash options*

The OPTIONS may only be set, changed or reset after the wash cycle has been selected and before the Start/ Pause button has been pressed.

Only the options which are compatible with the type of wash cycle set may be selected. If an option is not compatible with the selected wash cycle *(see Table of wash cycles)*, the corresponding symbol flashes rapidly 3 times.

If an option is selected which is not compatible with another (previously selected) option, it will flash 3 times and switch off, while the most recently selected option will remain active. To deselect an option which has been set by mistake, press the corresponding button again.

Delayed start

It is possible to delay the start time of the cycle for a period of time between **1** and **24** hours:
1. Select the desired wash cycle and any other options required, press the DELAYED START button. The relevant symbol starts flashing. Use the buttons + and - to select when the wash cycle will start (h01, h02 etc.)
2. Confirm with the START/PAUSE button. The symbol stops flashing and the countdown begins.
3. Once this time has elapsed, the DELAYED START symbol switches off and the wash cycle begins.
To deselect the DELAYED START option, press the DELAYED START button until the text **OFF** appears.
The Delayed Start function cannot be set once a wash cycle has been started.

Extra drying

To improve the dryness level of the crockery, press the EXTRA DRYING button and the symbol will light up. If it is pressed again, the option will be deselected.
A higher temperature during the final rinsing and a longer drying phase improve the dryness level.

The EXTRA DRYING option increases the duration of the wash cycle.

Multi-functional tablets* (Tabs)

This option optimises washing and drying results. When using multi-functional tablets, press the MULTI-FUNCTIONAL TABLETS button; the corresponding symbol will light up. If the button is pressed again, the option will be deselected.

The “Multi-functional tablets” option results in a longer wash cycle.

The use of tablets is only recommended for models having this option and it is not recommended with wash cycles which do not specify the use of multi-functional tablets.

Zone Wash

2
1

This option makes it possible to carry out the wash cycle in the selected rack only. Select the wash cycle and then press the ZONE WASH button: the selected rack lights up and the wash cycle starts in the selected rack only. Press the button again to deselect the option.
The option is available with the following wash cycles: **Intensive** and **Normal.**

Select the option and the **Intensive** cycle to start the ULTRAINTENSIVE ZONE washing. This wash cycle is ideal for very soiled mixed loads, e.g. pans and saucepans, dishes with heavy encrustation or difficult-to-clean crockery (grater, vegetable mill, dirty cutlery). The spraying pressure is stronger and the washing temperature higher, thus ensuring optimum handling of stubborn stains.

Select the option and the **Normal** cycle to start the SAVING ZONE washing. This function makes it possible to reduce energy consumption. Cycle duration might change.

Remember to load the crockery in the selected rack only

* Only available in selected models.

Care and maintenance

Hotpoint ARISTON

EN

Shutting off the water and electricity supplies

- Turn off the water tap after every wash cycle to avoid leaks.
- Always unplug the appliance when cleaning it and when performing maintenance work.

Cleaning the dishwasher

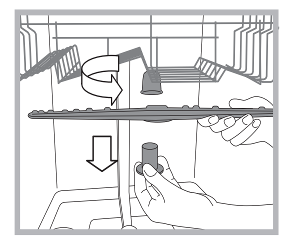
- The external surfaces of the machine and the control panel can be cleaned using a non-abrasive cloth which has been dampened with water. Do not use solvents or abrasive products.
- Any marks on the inside of the appliance may be removed using a cloth dampened with water and a little vinegar.

Preventing unpleasant odours

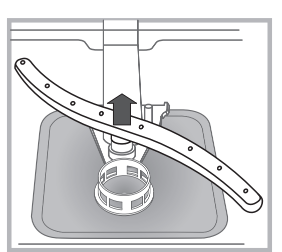
- Always keep the door of the appliance ajar in order to avoid moisture from forming and being trapped inside the machine.
- Clean the seals around the door and detergent dispensers regularly using a damp sponge. This will avoid food becoming trapped in the seals, which is the main cause behind the formation of unpleasant odours.

Cleaning the sprayer arms

Food residue may become encrusted onto the sprayer arms and block the holes used to spray the water. It is therefore recommended that you check the arms from time to time and clean them with a small non-metallic brush.
The two sprayer arms may both be removed.



To remove the upper sprayer arm, turn the plastic locking ring in an anti-clockwise direction. The upper sprayer arm should be replaced so that the side with the greater number of holes is facing upwards.



The lower sprayer arm can be removed by pressing on the side tabs and pulling it upwards.

Cleaning the water inlet filter*

If the water hoses are new or have not been used for an extended period of time, let the water run to make sure it is clear and free of impurities before performing the necessary connections. If this precaution is not taken, the water inlet could become blocked and damage the dishwasher.

⚠ Clean the water inlet filter at the tap outlet regularly.
- Turn off the water tap.
- Unscrew the end of the water inlet hose, remove the filter and clean it carefully under running water.
- Re-place the filter and screw the water hose back into position.

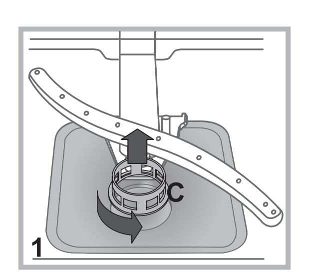
Cleaning the filters

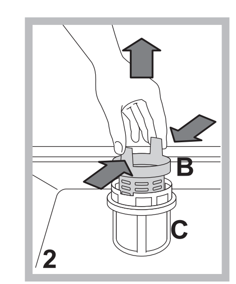
The filter assembly consists of three filters which remove food residues from the washing water and then recirculate the water. They should be cleaned if you wish to achieve the best results in every wash.

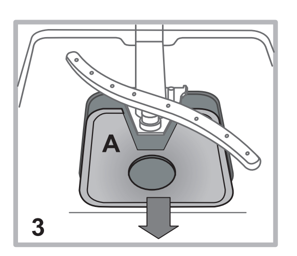
⚠ Clean the filters regularly.

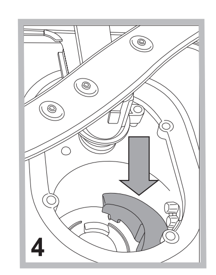
⚠ The dishwasher should not be used without filters or if the filter is loose.

• After several washes, check the filter assembly and if necessary clean it thoroughly under running water, using a non-metallic brush and following the instructions below:
1. Turn the cylindrical filter **C** in an anti-clockwise direction and pull it out *(fig. 1).*
2. Remove the cup filter **B** by exerting a slight pressure on the side flaps *(fig. 2);*
3. Slide out the stainless-steel plate filter **A**. *(fig. 3).*
4. Inspect the trap and remove any food residues. **NEVER REMOVE** the wash-cycle pump protection *(black detail) (fig.4).*









After cleaning the filters, re-place the filter assembly and fix it in position correctly; this is essential for maintaining the efficient operation of the dishwasher.

Leaving the machine unused for extended periods

- Disconnect the appliance from the electricity supply and shut off the water tap.
- Leave the door of the appliance ajar.
- When you return, run a wash cycle when the dishwasher is empty.

* Only available in selected models.

Troubleshooting

EN

Whenever the appliance fails to work, check for a solution from the following list before calling for Assistance.

Problem:	Possible causes / Solutions:
The dishwasher does not start or cannot be controlled.	• Switch off the appliance by pressing the ON/OFF button, switch it back on after approximately one minute and reset the program. • The appliance has not been plugged in properly. • The dishwasher door has not been shut properly.
The door won't close.	• The lock was released. Strongly push the door until a “clacking” noise is heard.
No water drains out from the dishwasher.	• The dishwasher cycle has not yet finished. • The water inlet hose is bent (see Installation). • The drain duct is blocked. • The filter is clogged up with food residues.
The dishwasher makes excessive noise.	• The dishes are rattling against each other or against the sprayer arms. • Excessive foam presence: the detergent has not been measured out correctly or it is not suitable for use in dishwashers. (see Start-up and use).
The dishes and glasses are covered in a white film or limescale deposits.	• The level of the refined salt is low or the dosage setting is not suited to the hardness of the water (see Rinse aid and salt). • The lid on the salt dispenser is not closed properly. • The rinse aid has been used up or the dosage is too low.
The dishes and glasses are streaked or have a bluish tinge.	• The rinse aid dosage is too high.
The crockery has not been dried properly.	• A wash cycle without a drying programme has been selected. • The rinse aid has been used up or the dosage is too low (see Rinse aid and salt). • The rinse aid dispenser setting is not high enough. • The crockery is made from non-stick material or plastic.
The dishes are not clean.	• The racks are overloaded (see Loading the racks). • The crockery has not been arranged well. • The sprayer arms cannot move freely. • The wash cycle is too gentle (see Wash cycles). • Excessive foam presence: the detergent has not been measured out correctly or it is not suitable for use in dishwashers. (see Start-up and use). • The lid on the rinse aid compartment has not been shut correctly. • The filter is dirty or blocked (see Care and maintenance). • The refined salt level is low (see Rinse aid and salt).
The dishwasher does not take any water in - Tap shut-off alarm (beeps are heard and H appears for some minutes on the display) (the ON/OFF indicator light flashes and number 6 appears on the display).	• There is no water in the mains supply. • The water inlet hose is bent (see Installation). • Turn on the tap and the appliance will start after a few minutes. • The appliance lock has been activated because no action was taken when the beeps sounded. Switch off the machine using the ON/OFF button, turn on the tap and switch the machine back on after a few seconds by pressing the same button. Re-program the appliance and restart the wash cycle.

* Only available in selected models.

Installation



Im Falle eines Umzugs sollte das Gerät möglichst in vertikaler Position transportiert werden, falls erforderlich, neigen Sie das Gerät zur Rückseite hin.

Wasseranschlüsse

Die Anpassung der Elektro- und Wasseranlagen zur Installation des Gerätes darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

Der Wasserzulaufschlauch und der Wasserablaufschlauch können sowohl nach rechts als auch nach links ausgerichtet werden, wodurch eine optimale Installation gewährleistet wird.
Die Schläuche dürfen nicht geknickt oder von der Spülmaschine gequetscht werden.

Anschluss des Zulaufschlauchs

- An einen 3/4”-Gasanschluss für kaltes oder warmes Wasser (max.. 60°C).
- Das Wasser laufen lassen, bis es klar ist.
- Den Zulaufschlauch fest anschließen und den Wasserhahn öffnen.

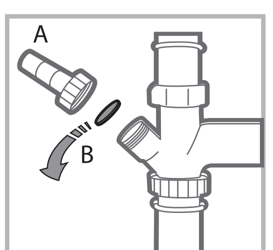
Sollte der Zulaufschlauch nicht lang genug sein, dann wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler oder an einen autorisierten Techniker *(siehe Kundendienst)*.

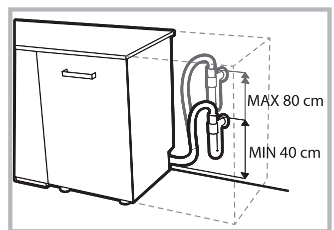
Der Wasserleitungsdruck muss innerhalb der in der Tabelle der technischen Daten angegebenen Werte liegen, da sonst der Geschirrspüler mglicherweise nicht richtig funktioniert.

Der Schlauch darf nicht eingeklemmt oder abgeknickt werden.

Anschluss des Ablaufschlauchs

Schließen Sie den Ablaufschlauch an eine Ablaufleitung mit Mindestdurchmesser von 2 cm an. (A)
Der Anschluss des Ablaufschlauchs muss sich in einer Höhe von 40 bis 80 cm vom Boden oder von der Standfläche der Spülmaschine befinden.





Vor dem Anschließen des Ablaufschlauchs an den Siphon des Spülbeckens den Plastikdeckel (B) abnehmen.

Schutz vor Überschwemmungen

Um Überschwemmungen auszuschließen, wurde der Geschirrspüler:
- mit einem System versehen, dank dessen der Wasserzulauf bei Anomalien oder internem Wasserverlust unterbrochen wird.

Einige Modelle sind auch mit einem zusätzlichen **New Acqua Stop*** Sicherheitssystem ausgestattet, das auch bei Schlauchdefekten vor Überschwemmung schützt.



ACHTUNG: GEFÄHRLICHE SPANNUNG!

Der Versorgungsschlauch darf auf keinen Fall abgeschnitten werden: er enthält nämlich Strom führende Teile.

Elektroanschluss

Vor Einfügen des Netzsteckers in die Steckdose ist sicherzustellen, dass:
- die Netzsteckdose **geerdet ist** und den gesetzlichen Bestimmungen entspricht;
- die Netzsteckdose die auf dem Typenschild (befindlich auf der Innentür) angegebene max. Leistungsaufnahme des Gerätes trägt
  (siehe Beschreibung Ihres Geschirrspülers);
- die Versorgungsspannung den auf dem Typenschild (auf der Innentür) vermerkten Werten entspricht;
- die Steckdose mit dem Netzstecker kompatibel ist. Andernfalls muss der Netzstecker von einem autorisierten Techniker ausgetauscht werden *(siehe Kundendienst)*; verwenden Sie bitte keine Verlängerungen oder Vielfachstecker.

Der Netzstecker, das Netzkabel und die Steckdose sollten bei installiertem Gerät leicht zugänglich sein.

Das Netzkabel darf nicht gebogen oder eingeklemmt werden.

Sollte das Speisekabel beschädigt sein, muss es vom Hersteller oder seiner technischen Kundendienststelle ausgetauscht werden, um Unfallrisiken vorzubeugen. *(Siehe Kundendienst)*

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung, sollten diese Vorschriften nicht genau beachtet werden.

Positionierung und Nivellierung

1. Stellen Sie den Geschirrspüler auf einem ebenen und festen Boden auf. Gleichen Sie eventuelle Unregelmäßigkeiten durch Anziehen oder Losschrauben der vorderen Stellfüße aus, bis das Gerät eben ausgerichtet ist. Mit einer präzisen Nivellierung verleiht Stabilität und vermeidet Vibrationen und Betriebsgeräusche.

2. Bringen Sie vor dem Einbau des Geschirrspülers den transparenten Klebestreifen* unter der Arbeitsplatte an, um sie vor eventuellem Kondenswasser zu schützen.

3. Stellen Sie das Gerät so auf, dass es mit den Seitenteilen oder mit der Rückwand an den anliegenden Möbeln oder an der Wand anlehnt. Das Gerät kann auch unter einer durchlaufenden Arbeitsplatte eingebaut werden* *(siehe Montageanleitung)*.

* Nur bei einigen Modellen.

DE

4*. Regulieren Sie den hinteren Stellfuß durch Einwirken mittels eines 8 mm-Sechskantschlüssels auf die rote Sechskantbuchse (befindlich unter der Frontseitenmitte des Geschirrspülers). Durch Drehen nach rechts wird die Höhe erhöht, durch Drehen nach links wird sie herabgesetzt. *(Siehe der Dokumentation beiliegendes Anleitungsblatt)*

Hinweise zur ersten Inbetriebnahme

Nach Abschluss der Installation die Puffer an den Körben und die Rückhaltegummis vom oberen Korb *(wenn vorhanden)* entfernen.

Einstellungen Wasserenthärter

Vor dem ersten Start muss die Wasserhärte des Wassers aus dem Netz eingestellt werden. (*siehe Kapitel Klarspüler und Regeneriersalz)*
Wenn der Wasserenthärtebehälter das erste Mal befüllt wird, muss zunächst Wasser eingefüllt werden. Dann erst etwa 1 kg Salz hinzufügen. Es ist normal, dass bei diesem Vorgang Wasser aus dem Behälter austritt.
Den ersten Spülgang sofort danach starten.
Verwenden Sie bitte nur Spezialssalz für Geschirrspüler.
Nach dem Einfüllen des Salzes erlischt die SALZNACHFÜLLANZEIGE*.

⚠ Das Nichtfüllen des Salzbehälters kann eine Beschädigung des Wasserenthärters und des Heizwiderstandes bewirken.

Das Gerät ist mit akustischen Signalen/Tönen ausgestattet *(je nach Geschirrspülermodell)*, **die den eingegebenen Befehl anzeigen: Start, Zyklusende, etc..**

Die Leuchtsymbole/Kontrollanzeigen/LED-Anzeigen auf dem Bedienfeld/Display, können unterschiedliche Farben aufweisen, blinken oder Dauerlicht anzeigen. *(je nach Geschirrspülermodell).*

Das Display* zeigt nützliche Informationen zum eingestellten Zyklus, Spül-/Trockenphase, Restzeit, Temperatur, etc. an.

Technische Daten	
Abmessungen	Breite 59,5 cm Höhe 82 cm Tiefe 57 cm
Fassungsvermögen	**14** Maßgedecke
Wasserversorgungsdruck	0,05÷1MPa (0,5 ÷10 bar) 7,25 psi – 145 psi
Versorgungsspannung	Siehe Typenschild
Maximale Leistungsaufnahme	Siehe Typenschild
Schmelzsicherung	Siehe Typenschild
CE	Dieses Gerät entspricht folgenden EG-Richtlinien: - 2006/95/EWG (Niederspannung); - 2004/108/EWG (elektromagnetische Verträglichkeit) -2009/125/EG (Comm. Reg. 1016/2010) (Ecodesign) -97/17/EC (Etikettierung) -2012/19/EC

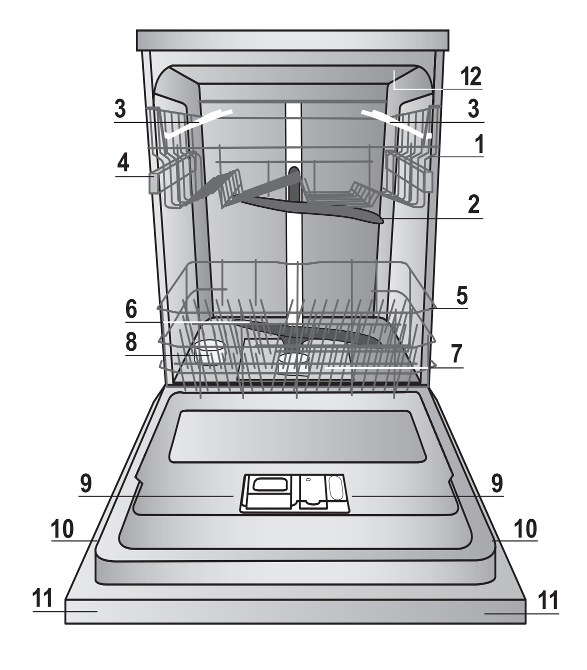
* Nur bei einigen Modellen.

Beschreibung Ihres Geschirrspülers



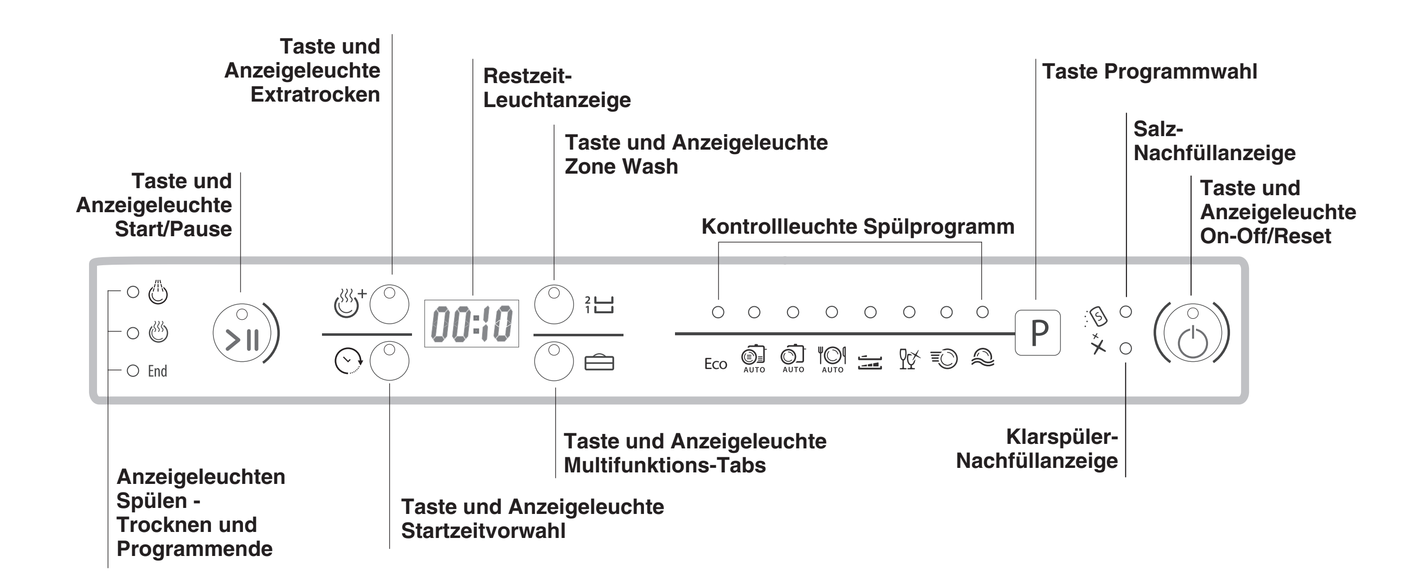
DE

Geräteansicht



1. Geschirrspüler-Oberkorb
2. Oberer Sprüharm
3. Hochklappbare Ablagen
4. Einstellung der Korbhöhe
5. Geschirrspüler-Unterkorb
6. Unterer Sprüharm
7. Spülsiebe
8. Salzbehälter
9. Spülmittelkammern und Klarspülerbehälter
10. Typenschild
11. Schalterblende***
12. Turbo Dry*

Bedienblende



***Nur bei den komplett integrierten Modellen.

*Nur an einigen Modellen

Die Anzahl und die Art der Spülprogramme und -optionen ist abhängig vom jeweiligen Geschirrspülermodell.

Regeneriersalz und Klarspüler

DE

Verwenden Sie bitte nur Spezialprodukte für Geschirrspüler. Verwenden Sie bitte kein Kochsalz oder Industriesalz.
Bitte befolgen Sie die auf der Verpackung befindlichen Anweisungen.

Sollten Sie ein Multifunktionsprodukt verwenden, empfehlen wir dennoch den Zusatz von Regeneriersalz, besonders bei hartem oder sehr hartem Wasser. *(Bitte befolgen Sie die auf der Verpackung befindlichen Anweisungen).*

Da weder Salz noch Klarspüler eingefüllt wird, ist es ganz normal, dass die Kontrollleuchten der SALZNACHFÜLLANZEIGE* und der KLARSPÜLERNACHFÜLLANZEIGE* weiterhin leuchten.

Einfüllen des Regeneriersalzes

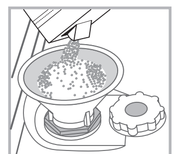
Mit der Verwendung von Salz werden KALKABLAGERUNGEN auf dem Geschirr und den funktionalen Komponenten des Geschirrspülers verhindert.

- Wichtig ist, dass der Salzbehälter nie leer bleibt.
- Wichtig ist, die Einstellung der Wasserhärte vorzunehmen.

Der Salzbehälter befindet sich im Geschirrspülerboden *(siehe Beschreibung)* und muss aufgefüllt werden:

- wenn auf der Bedienblende die Kontrollleuchte der SALZNA CHFÜLLANZEIGE*aufleuchtet;
- wenn der grüne Schwimmer* auf dem Salzstöpsel nicht mehr sichtbar ist.
- siehe Autonomie in der Tabelle der Wasserhärte.

1. Ziehen Sie den Unterkorb heraus und schrauben Sie den Salzbehälterdeckel gegen den Uhrzeigersinn ab.



2. Nur bei erstmaliger Inbetriebnahme: Füllen Sie den Behälter bis zum Rand mit Wasser.
3. Setzen Sie den Trichter auf *(siehe Abbildung)* und füllen Sie den Behälter bis zum Rand mit Salz (ca. 1 kg), es ist normal, wenn etwas Wasser ausläuft.
4. Den Trichter abnehmen und die Salzreste vom Öffnungsrand entfernen; den Deckel unter fließendem Wasser abspülen, bevor er wieder aufgeschraubt wird.

Es wird empfohlen, diesen Vorgang bei jedem Nachfüllen von Salz zu wiederholen.
Schrauben Sie den Deckel fest auf, damit während des Spülgangs keine Spüllauge eintreten kann. (Diese könnte den Enthärter dauerhaft beschädigen).

Wenn Salz nachgefüllt werden muss, sollte dies vor dem Start des Spülgangs erfolgen.

Einstellen der Wasserhärte

Für eine perfekte Funktion des Wasserenthärters muss die tatsächliche Wasserhärte eingestellt werden. Diesen Wert können Sie bei Ihrem Wasserwerk erfragen. Der voreingestellte Wert entspricht einer mittleren Wasserhärte.

- Die Geschirrspülmaschine mit der Taste ON/OFF einschalten
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten
- Die Taste **P** 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis ein Signalton zu hören ist.
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten
- Die Nummer der aktuell ausgewählten Stufe und die Salznachfüllanzeige blinken.
- Die Taste **P** zur Auswahl der gewünschten Wasserhärte drücken *(siehe Tabelle der Wasserhärte).*
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten
- Die Einstellung ist abgeschlossen!

Tabelle zur Wasserhärte				**Mittlere Autonomie Salzbehälter bei 1 Spülzyklus pro Tag**
Stufe	**°dH**	**°fH**	**mmol/l**	**Monate**
1	0 - 6	0 - 10	0 - 1	7 Monate
2	6 - 11	11 - 20	1,1 - 2	5 Monate
3	12 - 17	21 - 30	2,1 - 3	3 Monate
4	17 - 34	31 - 60	3,1 - 6	2 Monate
5*	34 - 50	61 - 90	6,1 - 9	2-3 Wochen

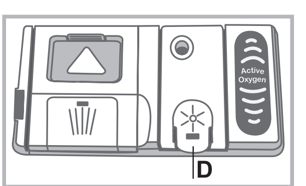
Von 0°f bis 10°f wird empfohlen, kein Salz zu verwenden.
* Mit der Einstellung 5 kann sich die Haltbarkeit verlängern.

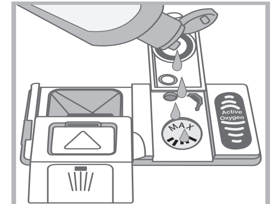
(°dH = Grad deutsche Härte - °fH = Grad französische Härte - mmol/l = Millimol/Liter)

Einfüllen des Klarspülers

Der Klarspüler fördert das Trocknen des Geschirrs. Der Klarspülerbehälter muss aufgefüllt werden:

- wenn auf der Bedienblende/Display die Kontrollleuchte/ Symbol der KLARSPÜLERNACHFÜLLANZEIGE*aufleucht et
- wenn die optische Anzeige* auf der Behälterklappe **"D"** von vorher dunkel transparent wird.





1. Den Behälter **"D"** durch Drücken und Anheben der Zunge am Deckel öffnen;
2. Den Klarspüler vorsichtig bis zur maximalen Füllstandsmarkierung an der Füllöffnung einfüllen und ein Überlaufen vermeiden. Andernfalls sofort mit einem trockenen Tuch abwischen.
3. Den Deckel schließen bis er einrastet.

Füllen Sie den Klarspüler NIEMALS direkt ins Innere des Geschirrspülers.

Klarspülerdosierung

Sollte das Trockenergebnis unzufrieden stellend sein, kann die Klarspülerdosierung neu eingestellt werden.

- Die Geschirrspülmaschine mit der Taste ON/OFF einschalten
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten
- 3 Mal die Taste **P** drücken, es wird ein Signalton zu hören sein.
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten 
- Die Nummer der aktuellen Auswahl Stufe und die Klarspülernachfüllanzeige blinken.
- Die Taste **P** zur Auswahl der gewünschten Klarspülermenge drücken.
- Mit der Taste ON/OFF ausschalten 
- Die Einstellung ist abgeschlossen!

Die Klarspülerstufe kann auf NULL eingestellt werden. In diesem Fall wird kein Klarspüler ausgegeben und die Kontrollleuchte zur Anzeige des fehlenden Klarspülers leuchtet nicht mehr auf.
Je nach Gerätemodell können bis max. 4 Stufen eingestellt werden. Der voreingestellte Wert entspricht einer mittleren Stufe.

- wenn das Geschirr bläuliche Streifen aufweist, eine niedrigere Nummer einstellen (1-2).
- befinden sich Wassertropfen oder Kalkflecken darauf, eine höhere Nummer einstellen (3-4).

* Nur bei einigen Modellen.

Beladen der Körbe

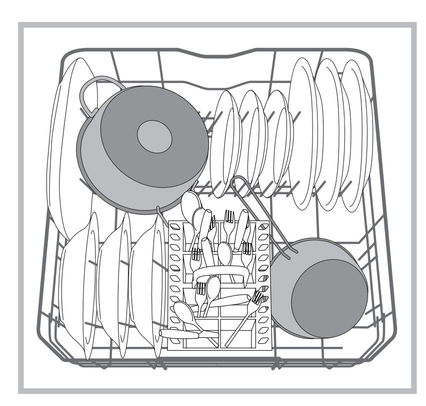


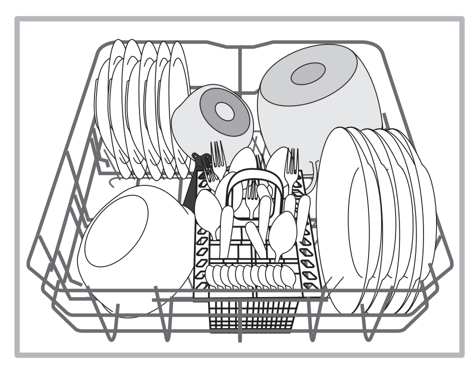
DE

Hinweise
Bevor Sie das Geschirr in den Geschirrspüler einräumen, befreien Sie es von Speiserückständen und entleeren Sie Gläser und Behälter von Flüssigkeitsresten. **Es ist nicht notwendig, das Geschirr unter fließendem Wasser vorzuspülen.**
Stellen Sie das Geschirr so ein, dass es fest steht und nicht umfallen kann. Behälter müssen mit der Öffnung nach unten eingestellt werden und hohle oder gewölbte Teile müssen schräg stehen, damit das Wasser alle Oberflächen erreicht und dann abfließen kann.
Achten Sie darauf, dass Deckel, Griffe, Töpfe und Tabletts die Drehung der Sprüharme nicht behindern. Stellen Sie kleine Gegenstände in den Besteckkorb.
Plastikgeschirr und Pfannen und Töpfe aus Antihaftmaterial halten Wassertropfen stärker zurück. Sie sind nach Ablauf des Programms also weniger trocken als Keramik- oder Stahlgeschirr-Leichte Gegenstände (wie Plastikbehälter) sollten möglichst im Oberkorb untergebracht und so eingesetzt werden, dass sie sich nicht bewegen können.
Stellen Sie nach Einräumen des Geschirrs sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können.

Geschirrspüler-Unterkorb

Der Unterkorb kann mit Töpfen, Deckeln, Tellern, Schüsseln, Besteck etc. befüllt werden. Räumen Sie große Teller und Deckel vorzugsweise am Rand des Korbs ein.

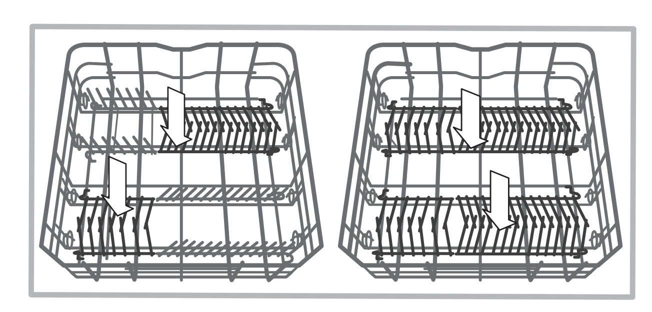




Besonders verschmutztes Geschirr sollte vorzugsweise im Unterkorb untergebracht werden, da hier die Wasserstrahlen energischer sind und somit bessere Spülergebnisse erzielt werden.

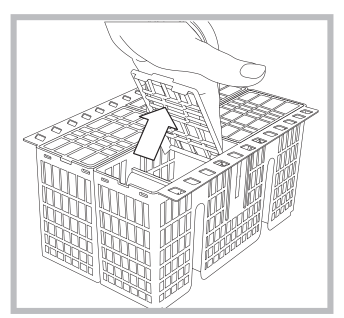
*Nur bei einigen Modellen und in unterschiedlicher Zahl und Position.

Einige Geschirrspülermodelle verfügen über klappbare Bereiche*, die in senkrechter Stellung zum Einsortieren von Tellern oder in waagerechter Stellung (umgeklappt) für Töpfe und Schüsseln verwendet werden können.



Besteckkorb

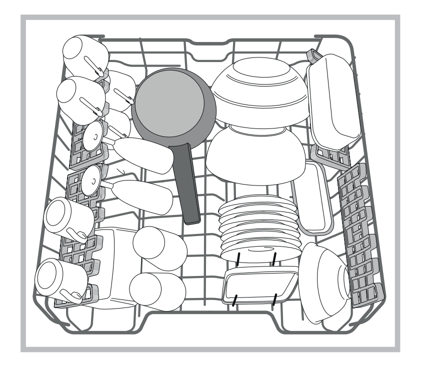
Der nicht teilbare Besteckkorb darf nur im vorderen Teil des unteren Korbes eingesetzt werden. Er ist oben mit Gittern versehen, um das Besteck auf Abstand zu halten.



⚠ Messer und andere Küchenutensilien mit scharfen Spitzen sind mit nach unten gerichteten Spitzen in den Besteckkorb einzuordnen oder waagerecht auf die Ablagen des oberen Geschirrkorbs zu legen.

Geschirrspüler-Oberkorb

Hier sortieren Sie empfindliches und leichtes Geschirr ein: Gläser, Tasten, kleine Teller, flache Schüsseln.

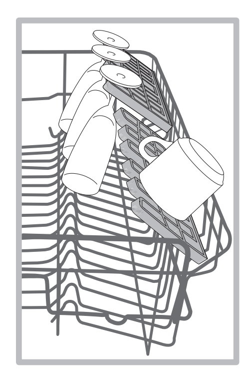


Einige Geschirrspülermodelle verfügen über klappbare Bereiche*, die in senkrechter Stellung für Untertassen oder Dessertteller oder in vertikaler Stellung für Schüsseln und sonstige Behältnisse verwendet werden können.

DE

Verstellbare Ablagen

Die seitlichen Ablagen können auf drei verschiedenen Höhen positioniert werden, um beim Einräumen des Geschirrs den Platz im Korb optimal auszunutzen.



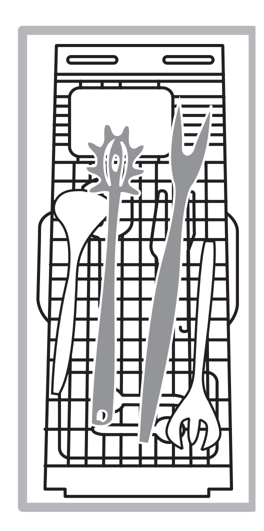
Stielgläser können an den Ablagen stabilisiert werden, indem sie mit dem Stiel in die vorgesehene Aussparung gestellt werden

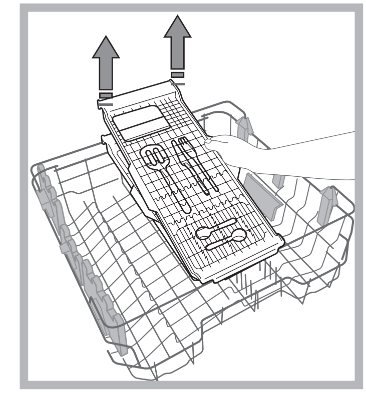
Die Ablagen trocknen besser, wenn sie stärker geneigt werden. Der Neigewinkel lässt sich verstellen, indem die Ablage nach oben gezogen und in die gewünschte Position gebracht wird.

Bestecktablett*

Einige Geschirrspülermodelle sind mit einer ausziehbaren Besteckschublade ausgestattet, die für das Besteck, aber auch für kleine Tassen verwendet werden kann. Für bessere Spülergebnisse sollten unterhalb der Besteckschublade keine großen Geschirrteile positioniert werden.

Die Besteckschublade kann ganz herausgenommen werden. *(siehe Abbildung)*





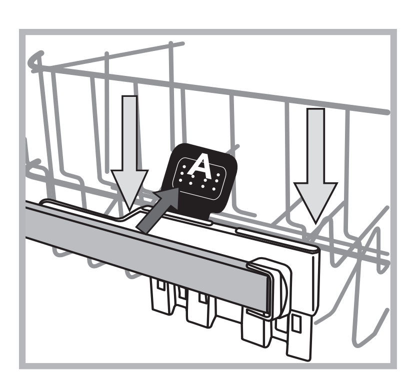
Der Oberkorb kann in der Höhe verstellt werden: stellen Sie ihn in die oberste Position, wenn Sie großes Geschirr in den Unterkorb einräumen wollen. Wenn Sie eher die klapparen Bereiche nutzen wollen, dann stellen Sie ihn in die untere Position.

Höheneinstellung des Oberkorbes

Um das Einordnen des Geschirrs zu vereinfachen, kann der Oberkorb je nach Bedarf in Hoch- oder Niedrigstellung eingeschoben werden.

Es empfiehlt sich, die Höhe des Oberkorbes bei LEEREM KORB zu regulieren.

Heben oder senken Sie den Korb NIEMALS nur an einer Seite.



Ist der Korb mit **Lift-Up*** *(siehe Abbildung) ausgestattet*, fassen Sie ihn an den Seiten und ziehen Sie ihn nach oben. Um den Korb zurück in die untere Stellung zu bringen, drücken Sie die Hebel (**A**) an den Seiten des Korbs und schieben Sie ihn nach unten.

Ungeeignetes Geschirr

- Besteck und Geschirr aus Holz.
- Empfindliche Dekorgläser, handgemachte Teller und antikes Geschirr. Die Dekore sind nicht spülmaschinenfest.
- Nicht temperaturbeständige Kunststoffteile.
- Geschirr aus Kupfer und Zinn.
- Mit Asche, Wachs, Schmieröl oder Tinte verschmutztes Geschirr.

Glasdekore, Aluminium- und Silberteile können während des Spülgangs die Farbe verändern und ausbleichen. Auch einige Glasarten (z.B. Kristallgegenstände) können nach mehreren Spülgängen matt werden.

Schäden an Glas und Geschirr

Ursachen:

- Glasart und Herstellungsprozess des Glases.
- Chemische Zusammensetzung des Spülmittels.
- Wassertemperatur des Klarspülprogramms.

Empfehlung:

- Spülen Sie nur Gläser und Geschirr in Ihrem Geschirrspüler, die vom Hersteller als spülmaschinenfest ausgezeichnet sind.
- Verwenden Sie ein Feinwaschmittel für Geschirr.
- Nehmen Sie Gläser und Besteck so bald wie möglich nach Ablauf des Programm aus der Spülmaschine.

* Nur bei einigen Modellen.

Spülmittel und Verwendung des Geschirrspülers



DE

Starten des Geschirrspülers

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Die Gerätetür öffnen und die ON-OFF-Taste drücken: die Kontrollleuchten ON/OFF, Optionen und das Display leuchten auf.
3. Das Waschmittel dosieren. *(siehe seitlich).*
4. Die Körbe befüllen *(siehe Beschickung der Körbe).*
5. Wählen Sie das Spülprogramm je nach Geschirrart und Verschmutzungsgrad aus (*siehe Spülprogrammtabelle*). Drücken Sie hierzu die Taste **P**.
6. Auswahl der Spüloptionen*. *(siehe Spezialprogramme und Optionen).*
7. Starten Sie das Programm, indem Sie die Tür schließen.
8. Das Programmende wird durch akustische Signale und das Blinken der Programmnummer auf dem Display angezeigt. Öffnen Sie die Gerätetür, schalten Sie das Gerät über EIN/AUS-Taste aus, schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
9. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie das Geschirr herausnehmen. Sie könnten sich daran verbrennen. Räumen Sie die Geschirrspülerkörbe aus, beginnen Sie dabei mit dem Unterkorb.

⚠ **- Zur Senkung des Stromverbrauchs bei Stillstand des Geräts schaltet sich das Gerät unter gewissen Bedingungen automatisch aus.**

⚠ **PROGRAMME AUTO***:einige Geschirrspülgeräte sind mit einem Spezialfühler ausgestattet, der in der Lage ist, den Verschmutzungsgrad zu erfassen und demnach das effektivste und wirtschaftlichste Spülprogramm einzustellen.
Die Dauer der Automatikprogramme kann aufgrund der Einwirkung des Sensors variieren.

⚠ Bei nur leicht verschmutztem Geschirr oder bei Geschirr, das vorher unter laufendem Wasser abgespült wurde, kann die Spülmittelmenge erheblich reduziert werden.

Änderung eines laufenden Programms

Wurde ein falsches Programm ausgewählt, können Sie dieses ändern, wenn es gerade erst begonnen hat: öffnen Sie die Gerätetür, achten Sie dabei auf eventuell austretenden Dampf, und halten Sie die ON/OFF-Taste gedrückt, das Gerät schaltet sich aus. Schalten Sie das Gerät über die EIN/AUS-Taste wieder ein, und wählen Sie das neue Spülprogramm und die eventuellen Spüloptionen. Starten Sie das Spülprogramm durch Schließen der Gerätetür.

Hinzufügen von weiterem Geschirr

Öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, da heißer Dampf austreten könnte, ohne den Geschirrspüler auszuschalten, und räumen Sie das Geschirr ein. Schließen Sie die Tür dann wieder; das Programm läuft automatisch weiter.

Unbeabsichtigtes Unterbrechen des Spülprogramms

Wird während des Spülgangs die Gerätetür geöffnet, oder sollte ein Stromausfall stattfinden, wird der Spülgang unterbrochen. Wird die Gerätetür wieder geschlossen, oder kehrt der Strom zurück, läuft das Programm an der Stelle weiter, an der es unterbrochen wurde.

* Nur bei einigen Modellen.

Einfüllen des Spülmittels

Ein gutes Spülergebnis hängt auch von einer korrekten Spülmitteldosierung ab. Eine zu hohe Dosierung ist nicht gleichzusetzen mit einem besseren Spülergebnis, man belastet dadurch nur die Umwelt.

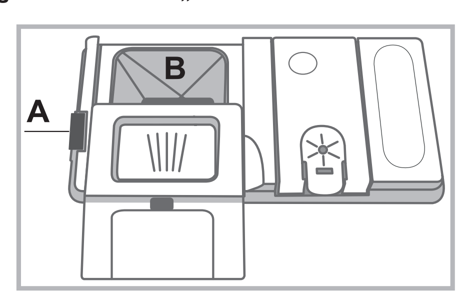
Die Dosierung kann dem jeweiligen Verschmutzungsgrad angepasst werden.
Bei einer normalen Verschmutzung ca. 35 g (in Pulverform) bzw. 35 ml (flüssig) verwenden. Werden Spülmitteltabs verwendet, reicht ein Tab aus.

Für nur leicht verschmutztes Geschirr, oder für Geschirr, das vorher unter laufendem Wasser abgespült wurde, kann die Spülmittelmenge erheblich reduziert werden.

Beachten Sie für ein optimales Spülergebnis auch die Hinweise auf dem Spülmittel.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Spülmittelhersteller.

Zum Öffnen des Spülmittelbehälters den Öffnungsmechanismus „A“ drücken.



Füllen Sie das Spülmittel ausschließlich in das trockene Fach "B" ein. Die für den Vorspülgang benötigte Spülmittelmenge wird direkt in den Geschirrspüler gegeben.

1. Hinsichtlich der Dosierung verweisen wir auf die Programmtabelle, in der die richtige Menge angegeben ist.
Der Behälter **B** hat eine Füllstandsanzeige, die die maximale Menge des flüssigen oder pulverförmigen Spülmittels für jeden Spülgang anzeigt.

2. Entfernen Sie eventuelle Spülmittelrückstände von den Kanten der Kammern und schließen Sie den Deckel so, dass er einrastet.

3. Schieben Sie den Deckel der Spülmittelkammer zum Schließen nach oben, bis er einrastet.
Die Spülmittelkammer öffnet sich automatisch zum richtigen Zeitpunkt des jeweils gewählten Programms.

Werden Kombispülmittel verwendet, dann empfehlen wir, die Option TABS zu verwenden. Damit werden die Programme dem verwendeten Spülmittel angepasst, um das bestmögliche Spülergebnis zu erhalten.

⚠ **Verwenden Sie bitte ausschließlich Spülmittel für Geschirrspüler.**

VERWENDEN SIE BITTE KEIN HANDSPÜLMITTEL.

Bei übermäßiger Spülmittelverwendung können Schaumreste am Ende des Spülgangs zurückbleiben.

Die besten Spül- und Trockenergebnisse erhalten Sie nur durch den kombinierten Einsatz von Spülmittel, flüssigem Klarspüler und Regeneriersalz.

Es wird dringend empfohlen, phosphat- und chlorfreie Spülmitteln zu verwenden, die die Umwelt nicht zu sehr belasten.

Programme

DE

Die Programmdaten sind Labormessdaten, die gemäß der europäischen Vorschrift EN 50242 erfasst wurden.
Je nach den unterschiedlichen Einsatzbedingungen können die Dauer und die Daten der Programme anders ausfallen.

⚠ **Die Anzahl und die Art der Spülprogramme und -optionen sind abhängig vom jeweiligen Geschirrspülermodell.**

Programm	Trocknen	Optionen	Programmdauer	Wasserverbrauch (l/Zyklus)	Energieverbrauch (KWh/Zyklus)
Eco	Ja	Startverzögerung – Tabs – Extra Dry	03:10’	9,0	0,83
Auto Intensiv (AUTO)	Ja	Startverzögerung – Tabs – Extra Dry – Zone Wash	02:00’ - 03:10’	14,0 - 15,5	1,40 - 1,70
Auto Täglicher Abwasch (AUTO)	Ja	Startverzögerung – Tabs – Extra Dry – Zone Wash	01:30’ - 02:30’	14,5 – 16,0	1,15 - 1,30
Auto Fast/Schnell (AUTO)	Nein	Startverzögerung – Tabs	00:40’ - 01:20’	13,0 - 14,5	1,15- 1,25
Duo Wash	Ja	Startverzögerung – Tabs – Extra Dry	02:00’	18,0	1,25
Fein	Ja	Startverzögerung – Tabs – Extra Dry	01:40’	11,0	1,05
Express 30’	Nein	Startverzögerung – Tabs	00:30’	9,0	0,50
Einweichen	Nein	Startverzögerung	00:12’	4,5	0,01

Angaben zur Programmwahl und Dosierung des Spülmittels

1. Spülzyklus ECO ist das Standardprogramm, auf das sich die Daten des Energie-Labels beziehen; dieser Zyklus eignet sich zum Spülen von normal verschmutzem Geschirr und ist das effizienteste Programm im Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch für diese Art von Geschirr. 29 g/ml + 6 g/ml** – 1 Tab *(**Spülmittelmenge für den Vorspülgang)*

2. Stark verschmutztes Geschirr und Töpfe (nicht geeignet für empfindliches Geschirr). 35 g/ml – 1 Tab

3. Normal verschmutztes Geschirr und Töpfe. 29 g/ml + 6 g/ml** – 1 Tab

4. Tägl. Abwasch geringfügiger Mengen (Ideal für 4 Gedecke) 25 g/ml – 1 Tab

5. Differenzierter Spülgang für die zwei/drei* Körbe (* nur bei einigen Modellen vorhanden): normal für Besteck und Gläser im oberen und im dritten* Korb, energisch für Töpfe im unteren Korb. 35 g/ml – 1 Tab

6. Schonspülgang für empfindliches Geschirr, das keinen hohen Temperaturen ausgesetzt werden darf. 35 g/ml – 1 Tab

7. Schneller Spülgang für nur wenig verschmutztes Geschirr. (Ideal für 2 Gedecke) 25 g/ml – 1 Tab

8. Abspülen des Geschirrs, das erst später, zusammen mit weiterem Geschirr, gespült werden soll. Kein Spülmittel

Standby-Verbrauch: Verbrauch im Left-On-Modus: 5 W - Verbrauch im Off-Modus: 0,5 W

Sonderprogramme und Optionen



DE

Hinweis:
Die optimale Leistung der Programme "Schnell und Express 30´" ist dann gewährleistet, wenn die Anzahl der angegebenen Maßgedecke eingehalten wird.

Das Für einen geringeren Verbrauch sollte die Maschine voll beladen werden.

Hinweis für die Prüflabors: Informationen hinsichtlich der Bedingungen des EN-Vergleichstests sind unter nachfolgender Adresse anzufordern: ASSISTENZA_EN_LVS@indesitcompany.com

Spüloptionen*

Die OPTIONEN können nur dann eingestellt, geändert oder gelöscht werden, wenn das Spülprogramm ausgewählt, und bevor die Taste Start/Pause gedrückt wird.

Es können lediglich die Optionen zugeschaltet werden, die auch mit dem gewählten Programmtyp kompatibel sind. Ist eine Option mit dem eingestellten Programm nicht kompatibel, *(siehe Spülprogrammtabelle),* blinkt die entsprechende LED 3 Mal kurz auf.

Wird eine Option gewählt, die mit einer bereits zugeschalteten Option nicht kompatibel ist, blinkt diese 3 Mal auf erlischt wieder. Nur die zuletzt gewählte Einstellung bleibt eingeschaltet.
Möchten Sie eine irrtümlich eingestellte Option wieder löschen, drücken Sie die entsprechende Taste erneut.

Option Startzeitvorwahl

Der Start des Spülprogramms kann um **1** bis **24** Stunden verschoben werden:
1. Auswahl des gewünschten Spülprogramms und andere eventuelle Optionen; drücken Sie die Pfeile der STARTZEITVORWAHL, um die gewünschte Startzeit des Spülgangs einzustellen. (1h, 2h, etc.)
2. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste START/PAUSE: die Zeit wird jetzt herunter gezählt und das Display zeigt die Meldung **Programmstart in ...**
3. Ist die Zeit abgelaufen, erlischt das Symbol der STARTZEITVORWAHL und das Spülprogramm startet.
Um die STARTZEITVORWAHL zu deaktivieren, drücken Sie die Taste STARTZEITVORWAHL bis zur Anzeige **OFF**.
Bei bereits in Gang gesetztem Programm ist eine Startzeitvorwahl nicht mehr möglich.

Extratrocken

Zur Optimierung des Trockengrades des Geschirrs drücken Sie die Taste EXTRA TROCKEN; die Taste leuchtet auf. Durch erneuten Druck auf die Taste wird die Option deaktiviert. Eine höhere Temperatur während des letzten Spülgangs und ein längerer Trockengang verbessern die Trocknung des Geschirrs.

⚠ **Die Option EXTRATROCKEN verlängert die Programmdauer.**

Multifunktions-Tabs (Tabs)

Diese Option optimiert das Spül- und Trocknungsergebniss.
Sollten Sie Multifunktions-Tabs verwenden, drücken Sie die Taste MULTIFUNKTIONS-TABS, die Kontrollleuchte schaltet sich ein; ein erneuter Druck der Taste deaktiviert die Funktion.

⚠ **Die Option "Multifunktions-Tabs" bewirkt eine Verlängerung des Spülprogramms.**

⚠ **Die Verwendung von Tabs wird nur empfohlen, wenn diese Option vorhanden ist. Auch raten wir von der Benutzung von Tabs bei Programmen, die diese nicht vorsehen, ab.**

Zone Wash

Mit dieser Option kann der Spülzyklus auf den ausgewählten Korb beschränkt werden. Wählen Sie erst das Programm und drücken Sie dann die Taste ZONE WASH: der ausgewählte Korb leuchtet auf und der Spülzyklus wird nur für diesen Korb ausgeführt; mit einem weiteren Druck der Taste wird die Option deaktiviert.

Die Option ist für folgende Programme nicht verfügbar: **Intensiv** und **Normal**.

Durch Auswahl der Option und **Intensivprogramm** wird der Spülzyklus ULTRAINTENSIVE ZONE aktiviert. Dieses Programm ist ideal für stark verschmutztes, gemischtes Geschirr, beispielsweise Töpfe und Pfannen, verkrustete Teller oder schwer zu spülendes Geschirr (Reibe, Gemüsepassiersieb, stark verschmutztes Besteck). Der Drück der Sprüharme wird verstärkt und die Spültemperatur erhöht. Damit kann ein optimales Spülergebnis bei starker Verschmutzung erzielt werden.

Durch Auswahl der Option und **Normalprogramm** wird der Spülzyklus SAVING ZONE aktiviert. Mit dieser Funktion wird der Energieverbrauch reduziert. Der Zyklus kann möglicherweise eine andere Dauer aufweisen.

Beachten Sie, dass Sie nur den ausgewählten Korb befüllen.

* Nur bei einigen Modellen.

Reinigung und Pflege

DE

Abstellen der Wasser- und Stromversorgung

- Drehen Sie den Wasserhahn nach jedem Spülgang zu, um Schäden durch eventuelles Austreten von Wasser auszuschließen.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie Ihren Geschirrspüler reinigen oder Wartungsmaßnahmen getroffen werden.

Reinigung des Geschirrspülers

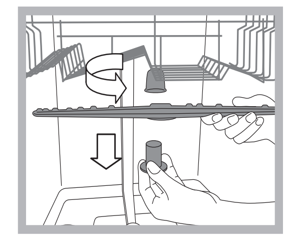
- Die Gehäuseteile und die Bedienblende können mit einem mit Wasser angefeuchteten, weichen Tuch gereinigt werden. Vermeiden Sie Löse- und Scheuermittel.
- Zur Beseitigung von evtl. Flecken im Innenraum des Gerätes verwenden Sie ein feuchtes Tuch, auf das Sie etwas weißen Essig träufeln.

Vermeidung von Geruchsbildung

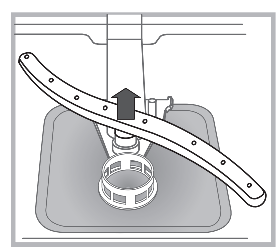
- Lassen Sie die Gerätetür stets nur angelehnt; auf diese Weise kann sich keine Feuchtigkeit ansammeln.
- Die Dichtungen der Tür und der Reinigerkammern sollten regelmäßig mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Sie vermeiden so die Ansammlung von Speiseresten, der hauptsächlichen Ursache von Geruchsbildung im Geschirrspüler.

Reinigung der Sprüharme

Es kann vorkommen, dass Speisereste an den Sprüharmen hängen bleiben und die Wasserdüsen verstopfen. Prüfen Sie die Sprüharme daher regelmäßig und reinigen Sie sie bei Bedarf mit einer Kunststoffbürste.
Beide Sprüharme können abgenommen werden.



Zur Abnahme des oberen Sprüharms drehen Sie den Kunststoffring gegen den Uhrzeigersinn ab. Der obere Sprüharm ist mit jener Seite nach oben wieder einzusetzen, die die meisten Löcher aufweist.



Um den unteren Sprüharm abzunehmen, drücken Sie die beiden seitlichen Zungen nach unten und ziehen dann den Arm nach oben hin ab.

Reinigen des Wasserzufuhr-Filtersiebes*

Falls es sich um neue, oder für einen längeren Zeitraum nicht benutzte Wasserschläuche handeln sollte, ist sicherzustellen, dass das Wasser auch klar und frei von Verunreinigungen ist. Lassen Sie es hierzu einige Zeit lang fließen. Andernfalls besteht das Risiko, dass die Anschlussstelle verstopft wird und Ihr Geschirrspüler dadurch Schaden nimmt.

⚠ Reinigen Sie regelmäßig den Wasserzulauffilter am Zufuhrhahn.
- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Schrauben Sie den Wasserschlauch ab, nehmen Sie den Filter heraus und reinigen Sie ihn vorsichtig unter fließendem Wasser.
- Setzen Sie den Filter wieder ein und verschrauben Sie den Schlauch.

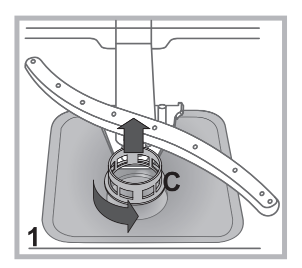
Die Filter reinigen

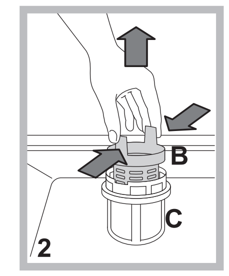
Die Siebgruppe setzt sich aus drei Filtern zusammen, die Spülwasser reinigen, von Speiseresten befreien und wieder in Umlauf bringen. Um optimale Spülergebnisse zu gewährleisten, müssen diese gereinigt werden.

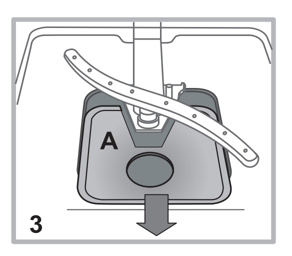
⚠ Reinigen Sie die Filtersiebe regelmäßig.

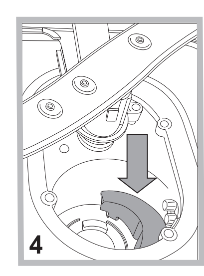
⚠ Der Geschirrspüler darf nie ohne Filtersiebe oder mit ausgehängten Filtern in Betrieb genommen werden.

• Kontrollieren Sie nach einigen Spülgängen die Filtersiebgruppe. Ggf. ist diese sorgfältig unter laufendem Wasser auszuspülen. Nehmen Sie hierzu ein kleines Bürstchen (das nicht aus Metall sein darf) zu Hilfe. Verfahren Sie wie folgt:
1. Drehen Sie das zylinderförmige Filtersieb **C** gegen den Uhrzeigersinn heraus *(Abb. 1).*
2. Ziehen Sie den Siebbecher **B** durch leichten Druck auf die seitlichen Flügel heraus *(Abb. 2);*
3. Nehmen Sie den Stahl-Siebteller **A ab**. *(Abb. 3).*
4. Kontrollieren Sie den Hohlraum und befreien Sie diesen von eventuellen Speiseresten. **Das Spülpumpenschutzteil (schwarzes Teil) DARF NICHT ABGENOMMEN WERDEN** *(Abb.4).*









Setzen Sie die Siebgruppe nach der Reinigung der Filtersiebe wieder korrekt in ihren Sitz ein, dies ist äußerst wichtig, um eine ordnungsgemäße Betriebsweise des Geschirrspülers zu gewährleisten.

Was tun, bevor Sie für längere Zeit verreisen

- Trennen Sie sämtliche Elektroanschlüsse und schließen Sie den Wasserhahn.
- Lassen Sie die Gerätetür leicht aufstehen.
- Lassen Sie nach Ihrer Rückkehr einen Spülgang ohne Geschirr durchlaufen.

* Nur bei einigen Modellen.

Störungen und Abhilfe



DE

Sollten Betriebsstörungen auftreten, kontrollieren Sie bitte folgende Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Störungen:	Mögliche Ursachen/Lösung :
Die Spülmaschine startet nicht oder reagiert nicht auf die Bedienungseingaben.	• Schalten Sie das Gerät durch Drücken der ON/OFF-Taste aus und nach etwa einer Minute wieder ein und wiederholen Sie die Programmeinstellung. • Der Stecker ist nicht richtig in der Steckdose. • Die Gerätetür ist nicht ganz geschlossen.
Die Gerätetür schließt nicht.	• Das Schloss ist bereits eingerastet; drücken Sie die Tür energisch, bis ein „Klicklaut" zu hören ist
Der Geschirrspüler pumpt das Wasser nicht ab.	• Das Spülprogramm ist noch nicht ganz abgelaufen. • Der Zulaufschlauch ist geknickt (siehe Installation). • Der Ablauf des Spülbeckens ist verstopft. • Im Filtersieb haben sich Speisereste angesammelt.
Der Geschirrspüler ist zu laut.	• Das Geschirr schlägt aneinander oder gegen die Sprüharme. • Es hat sich zu viel Schaum gebildet: Das Spülmittel wurde nicht richtig dosiert oder ist für Geschirrspüler ungeeignet. (Siehe Start und Inbetriebnahme).
Auf dem Geschirr und auf den Gläsern befinden sich Kalkablagerungen oder ein weißer Belag.	• Es fehlt Regeneriersalz bzw. die Dosierung entspricht nicht der Wasserhärte (siehe Klarspüler und Regeneriersalz). • Der Deckel des Salzbehälters ist nicht ordnungsgemäß geschlossen. • Es fehlt Klarspülmittel oder es wird unzureichend dosiert.
Das Geschirr und die Gläser weisen weiße Streifen bzw. bläuliche Schattierungen auf.	• Der Klarspüler wurde zu hoch dosiert.
Das Geschirr ist nicht ganz trocken.	• Es wurde ein Spülprogramm, das keinen Trockengang vorsieht, eingestellt. • Es fehlt Klarspülmittel oder es wird unzureichend dosiert (siehe Klarspüler und Regeneriersalz). • Die Klarspüler-Dosiereinstellung ist nicht angemessen. • Das Geschirr besteht aus Antihaftmaterial oder aus Kunststoff.
Das Geschirr ist nicht sauber geworden.	• Die Körbe wurden zu voll geladen (siehe Beschickung der Körbe). • Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt. • Die Sprüharme können sich nicht frei bewegen. • Das Spülprogramm ist zu schwach (siehe Spülprogramme). • Es hat sich zu viel Schaum gebildet: Das Spülmittel wurde nicht richtig dosiert oder ist für Geschirrspüler ungeeignet. (Siehe Start und Inbetriebnahme). • Der Stöpsel des Klarspülerbehälters wurde nicht richtig geschlossen. • Das Filtersieb ist schmutzig oder verstopft (siehe Wartung und Pflege). • Es fehlt Regeneriersalz (siehe Klarspüler und Regeneriersalz).
Der Geschirrspüler lädt kein Wasser – Alarm Wasserhahn geschlossen. (es sind akustische Signaltöne zu hören und auf dem Display erscheint einige Sekunden lang der Buchstabe H) (die ON/OFF-Kontrollleuchte blinkt und das Display zeigt die Nr. 6)	• Es besteht eine Unterbrechung der Wasserzufuhr. • Der Zufuhrschlauch ist geknickt (siehe Installation). • Öffnen Sie den Wasserhahn; das Gerät setzt sich nach wenigen Minuten in Gang. • Das Gerät hat auf Sperre geschaltet, weil nach Erklingen der akustischen Signale kein Eingriff erfolgte. Schalten Sie das Gerät über die ON/OFF-Taste aus, öffnen Sie den Wasserhahn und schalten Sie das Gerät nach einigen Sekunden über dieselbe Taste wieder ein. Wiederholen Sie die Geräteeinstellung und starten Sie das Spülprogramm erneut.

* Nur bei einigen Modellen.

195125814.00 - NC
06/2014 jk - Xerox Fabriano

Indesit Company Spa
Viale Aristide Merloni 47
60044 Fabriano (AN)
Italy

www.hotpoint-ariston.com